

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN



Eißendorf
Haushälfte mit Vollkeller
ca. 96 m² zzgl. ausgeb. Dachstudio, 4 Zi.,
Bj. '82, auf 345 m² Grdst. Gas '03, BA
158,6 kWh, E **443.000 €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue

WILHELMSBURG

Nr. 21 | 76. Jahrgang | 23. Mai 2026

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

Physio-Termine
auch als
Hausbesuch



Physiotherapie
im Centrum

Wilhelm-Strauß-Weg 10, 21109 Hamburg
wilhelmsburg@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 300 66 118

Oder wie gewohnt an den Harburg Arcaden!
Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
termine@physiotherapie-im-centrum.de
Tel.: 040 769 963 97
www.physiotherapie-im-centrum.de

WILHELMSBURG

Die Umweltinitiative Weltnatur – Dünya Dogası lädt zum Waldfestival in den Wilden Wald ein, um auf die Bedeutung des Wäldchens aufmerksam zu machen.

Mehr Informationen auf Seite 2

WILHELMSBURG

Bei einem Zusammenstoß in Wilhelmsburg zwischen einem PKW und einem E-Scooter ist ein 17-Jähriger schwer verletzt worden.

Mehr Informationen auf Seite 3

WILHELMSBURG

Die Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf lädt wieder zum Tag der offenen Tür rund ums Feuerwehrhaus ein. Es gibt wieder viel Information und Spaß für alle.

Lesen Sie auf Seite 4

HARBURG

Beim ZOB Harburg ist ein zentraler Baufortschritt erreicht: Die Tragstruktur der künftigen Dachkonstruktion der neuen Busanlage ist inzwischen weitestgehend errichtet.

Erfahren Sie mehr auf Seite 14

Barock im Malteser Campus Wilhelmsburg „Chiesa del Villaggio“ lädt ein

■ (au) Wilhelmsburg. Mit dem Thema „Variationen“ lädt das Barock-Ensemble „Chiesa del Villaggio“ am Freitag, 5. Juni, um 17 Uhr zu einem Konzert in den Malteser Campus St. Maximilian Kolbe, Krieterstraße 9, ein.

Die Musiker Gisela Helms (Blockflöte), Roswitha Conrad (Viola da Gamba und Blockflöte) und Andreas Bartelsen (Cembalo) spielen Werke von Morel, Marais, v. Eyck und Mozart auf Kopien historischer Instrumente. Alle drei sind Musiker mit Leib und Seele, jeder einzelne war schon lange zuvor in diesem Bereich

tätig, und doch haben sie sich erst vor kurzer Zeit zu einem Ensemble zusammengefunden.

„Die Liebe zur Alten Musik steht im Mittelpunkt unserer Konzerte, und so erarbeiten wir Stücke aus der Renaissance und des Barock und haben schnell gemerkt, dass uns Georg Philipp Telemann wohl bis an unser Lebensende verfolgen wird. In all seinen Noten spürt man die Begeisterung für die Musik, die auch uns jedes Mal wieder erfasst“, heißt es dazu auf der Internetseite www.chiesa-del-villaggio.de.

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.



Andreas Bartelsen, Roswitha Conrad (Mitte) und Gisela Helms sind Musiker mit Leib und Seele und geben ihr Können nun auch in Wilhelmsburg zum Besten
Foto: ein

Richtfest für neues WRC-Vereinshaus am Aßmannkanal

Fertigstellung für März 2027 vorgesehen



Freuen sich über das Richtfest: v.l.n.r Kay Gätgens, IBA Hamburg-Geschäftsführer, Mandy Herrmann, Geschäftsführerin GMH, SPD-Finanzsenator Andreas Dressel, Bezirksamtsleiter Ralf Neubauer, SPD-Bürgerschaftsabgeordneter Ali Kazanci, Architekt Markus Schaefer und Thomas Kosinski, 1. Vorsitzender WRC
Foto: BA Hamburg-Mitte

■ (au) Wilhelmsburg. Es geht voran am Aßmannkanal: Dort, wo einst mehr als sechs Jahrzehnte das alte Vereinshaus des Wilhelmsburger Ruder Clubs von 1895 (WRC) stand, entsteht gerade ein neues für die rund 200 Mitglieder. Am vergangenen Donnerstag feierten SPD-Finanzsenator Andreas Dressel, Bezirksamtsleiter Hamburg-Mitte Ralf Neubauer, Kay Gätgens, Geschäftsführer IBA Hamburg, Mandy Herrmann, Geschäftsführer

GMH | Gebäudemanagement Hamburg sowie zahlreiche Mitglieder des Vereins und Interessierte nach dem Baubeginn im Mai 2025 nun das Richtfest für das neue Vereinshaus. Das neue Gebäude mit Clubhaus und Bootshalle schaffe auf rund 1.100 Quadratmetern moderne Räume für Sport, Begegnung und gemeinschaftliches Leben im Stadtteil, heißt es in einer Pressemitteilung seitens der Behörden. Einschließ-

lich der Außenanlagen umfasst das Projekt insgesamt rund 1.400 Quadratmeter. Die Fertigstellung ist für März 2027 vorgesehen. Der traditionsreiche Verein entwickelte sich mit dem Neubau zu einem modernen Standort für Breiten-, Leistungs- und inklusiven Rudersport in Wilhelmsburg, so die Behörden weiter. Das Angebot reicht vom Einer bis zum Achter und umfasst auch paralympische Disziplinen.

Fortsetzung auf Seite 3

Flohmarkt

■ (au) Neuland. Der Siedlungsverein Wohlersweg aus Neuland veranstaltet am Sonntag, 31. Mai, einen bunten Siedlungsflohmarkt im Wohlersweg. In der Zeit von 9 bis 16 Uhr wird vom Gartengerät bis zur Babykleidung viel Individuelles angeboten. „Wir freuen uns über gute Laune und ein nettes Pläuschen mit vielen Leuten an unseren Ständen“, so Petra Lampe vom Festausschuss.

Fehlerteufel Yoga im Inselepark

■ (au) Wilhelmsburg. In der vergangenen Ausgabe des Neuen RUF hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen: Die kostenlose Veranstaltung „Yoga für deine Balance“ findet seit dem 19. Mai immer dienstags von 16.45 bis 17.45 Uhr im Wilhelmsburger Inselepark statt und nicht, wie angegeben, montags von 16.15 bis 17.45 Uhr. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Und darum geht es: Gemeinsam praktizieren die Teilnehmer eine Stunde Yoga für mehr Balance im Alltag. Yoga ist gut für die Gesundheit und das Wohlbefinden und hilft, vom Alltagsstress loszulassen. Es werden Atemübungen, Sonnengröße und weitere „Asanas“ (Übungen) gemacht, die den Körper in Schwung und den Geist zur Ruhe bringen. Die Stunde richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters. Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung. Treffpunkt: am HanseRock-Hochseilgarten vorbei, über die Brücke, dahinter rechts auf der Wiese.

WIR GESTALTEN BLICKFÄNGE!

Flyer, Logos, Plakate, Banner, Image-Broschüren, Zeitungen, Visitenkarten und vieles mehr

Bobeck Medienmanagement GmbH

Druckerei und Verlag
Konzeption und Realisierung
von Werbemitteln aller Art

Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg Tel. 040 701017-0

Was ist Mut? – Selbstvertrauen und Emotionen

Theater-Workshop der VHS

■ (au) Wilhelmsburg. Wann warst du das letzte Mal mutig? Was hat dich angetrieben und was hat dich zurückgehalten? Welche Stimmen in dir haben gezögert, welche wollten losgehen? – Die VHS Wilhelmsburg bietet am Samstag, 13. Juni, von 11 bis 17 Uhr im Bildungszentrum Tor zur Welt, Haus A, Krieterstraße 2a, den Theater-Workshop „Was ist Mut? – Selbstvertrauen und Emotionen“ an. „Wir begeben uns auf die Suche nach Momenten des Mutes: großen und kleinen Entscheidungen, inneren Kämpfen, verpassten Chancen und überraschenden Aufbrüchen. Mit Schauspielübungen, Improvisation, Körperarbeit und szenischer Arbeit erforschen wir persönliche Erfahrungen

und bekannte Alltagssituationen und verwandeln sie in lebendige Szenen und theatralische Bilder“, erklärt Kursleiterin Anna Reinhard. Der Workshop richtet sich an Erwachsene mit und ohne Theatererfahrung, die Lust haben, sich kreativ, körperlich und emotional mit dem Thema Mut auseinanderzusetzen. Der Workshop arbeitet mit theaterpädagogischen Methoden und kreativem Selbstausdruck. Er versteht sich als Bildungsangebot und nicht als Coaching oder therapeutische Maßnahme. Der Kurs Q10941MMW06 kostet 48 Euro. Anmeldung und weitere Info unter 040 609295555 (Mo. bis Fr., 8.30 bis 19 Uhr) oder wilhelmsburg@vhs-hamburg.de.

Ein guter Start in den Tag duftet nach Kaffee und frischer Zeitung!

Oder Sie können uns auch online genießen unter **WWW.NEUERRUF.DE**

Treppenlift
Bundesweiter Service, 24 Stunden, 365 Tage im Jahr
 ▶ Service bundesweit
 ▶ Kurze Lieferzeiten
 ▶ Sehr preiswert
 Auch zur Miete
Neu oder gebraucht
 Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
 www.minova-treppenlifte.de

Abwechslungsreicher Nachmittag für Jung und Alt Bücherhalle Kirchdorf lädt ein

■ (au) Wilhelmsburg. Am Mittwoch, 3. Juni, lädt die Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, zu einem abwechslungsreichen Nachmittag für Jung und Alt ein. Besucher erwartet ein vielseitiges Programm mit Information, Begegnung, einem Bilderbuchkino sowie einem informativen Vortrag zu wichtigen Vorsorgethemen. Den Auftakt macht um 14.30 Uhr, wie jeden ersten Mittwoch im Monat, das beliebte Büchercafé. In gemütlicher Atmosphäre bietet es Gelegenheit zum Austausch über Literatur, aktuelle Lesetipps und persönliche Lieblingsbücher. Von 15 bis 17 Uhr informiert die Norddeutsche Hörbücherei anlässlich des Sehbehindertentages darüber, wie blinde und sehbehinderte Menschen lesen, erklärt Begriffe wie Braille, Schwarzschrift und

DAISY und lädt zum Mitmachen am Glücksrad ein. Um 16 Uhr findet das Bilderbuchkino „Wie Mama mit der Nase sieht“ (Text und Illustration: Peter Guckes) statt. Die einfühlsame Geschichte vermittelt Kindern auf anschauliche Weise Perspektiven von Menschen mit Sehbeeinträchtigung und lädt zum gemeinsamen Nachdenken und Gespräch ein. Den Abschluss bildet von 17 bis 18.30 Uhr der Vortrag „Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung“ in Kooperation mit dem Betreuungsverein Insel e.V. Die Veranstaltung vermittelt verständlich und praxisnah wichtige Informationen zur rechtlichen Vorsorge und bietet Raum für Fragen. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Waldfestival für den Erhalt des Wilden Waldes

Musik, Info und vieles mehr

■ (au) Wilhelmsburg. Die Umweltinitiative Weltnatur – Dünya Dogasi lädt am Samstag, 30. Mai, um 14.30 Uhr zum Waldfestival auf der Lichtung des Wilden Waldes ein, Brücke Georg-Wilhelm-Straße/Ernst-August-Kanal. Die Initiative setzt sich unter anderem für den Erhalt des Wilden Waldes ein. Der soll in Teilen für Wohnungsbau gerodet werden (der Neue RUF berichtet). „Kinder brauchen keinen Spielplatz, sondern die Natur. Der Wilde Wald ist für sie ein sehr wichtiger Lernort. Wenn er zerstört wird, verschwinden auch die Möglichkeiten, wilde Tiere zu beobachten und Naturereignisse zu erleben, daher muss er unbedingt geschützt werden! Außerdem ist der Wald für alle eine Oase, ein wunderbarer Erholungsort, der sich positiv auf ihre Lebensqualität auswirkt“, erklärt Sürücü.



Was macht den Wilden Wald so besonders? – Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Umweltinitiative beim Waldfestival Foto: ein

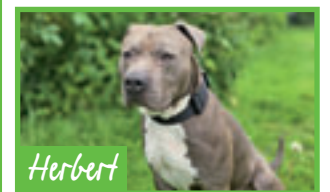
Es gibt verschiedene Info-Tische, musikalische und Theater-Acts sowie, Basteln, Malen, Waldführungen und eine Schatzsuche für Kinder. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Wilhelmsburger Zinnwerke werden auf dem Festival für die Gäste kochen. Da die Veranstaltung müllfrei ist, werden die Besucher gebeten, ihre Picknickdecke, Teller, Gabel, Löffel, Becher/Glas selber mitzubringen. Alkohol-, Zigaretten- und Drogenkonsum ist nicht erlaubt. Interessierte werden gebeten, sich

unter info@weltnatur.net oder per Nachricht über WhatsApp, Signal, Telegram unter 0177 1414926 anzumelden. „Die Anmeldung und die Anzahl der Kinder sind sehr wichtig, denn wir möchten, dass jedes Kind bei der Schatzsuche ein Geschenk erhält“, erklärt Sürücü.

SPD-Infostand

■ (au) Wilhelmsburg. Der Wilhelmsburger SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Ali Kazanci veranstaltet am kommenden Wochenende gleich zwei Infostände zur Olympiabewerbung Hamburgs: Am Freitag, 29. Mai, von 16 bis 17 Uhr auf dem Berta-Kröger-Platz und am Samstag, 30. Mai, von 10 bis 12 Uhr auf dem Stübenplatz. „Ich freue mich auf den Dialog mit interessierten Bürgern“, so Kazanci.

WER GIBT UNS EIN neues Zuhause?



Bei Interesse: Rückfragen an den Hamburger Tierschutzverein unter (040) 2 111 06-6 für weitere Informationen: hamburger-tierschutzverein.de

Unter anderem informiert die Norddeutsche Hörbücherei anlässlich des Sehbehindertentages darüber, wie blinde und sehbehinderte Menschen lesen Foto: pexels/leeloothefirst



Nähreff am Samstag Für Fortgeschrittene

■ (au) Wilhelmsburg. Die Volkshochschule Wilhelmsburg bietet am Samstag, 6. Juni, von 10 bis 16.30 Uhr im Bildungszentrum Tor zur Welt, Haus D, Krieterstraße 2d, einen Nähreff für Fortgeschrittene an. An diesem Wochenende haben die Teilnehmer die Möglichkeit, Kleidung oder andere Nähprojekte in netter Atmosphäre zu nähen. Dieser Kurs richtet sich an fortgeschrittene Hobbynäherinnen. Mit individueller Betreuung lernen sie hier am eigenen Projekt Techniken des Maßschneiderns. Es werden auch

Methoden zur Schnittänderung von Kleidung vermittelt, sodass sie mit Erfolg eigene Ideen verwirklichen können. Näherfahrung und der sichere Umgang mit der Nähmaschine werden vorausgesetzt. Bitte mitbringen: Nähprojekt (Schnitt, Stoff, Zutaten), Nähutensilien und eine Pausenverpflegung. Der Kurs Q10437MMW15 unter Leitung von Christine Grabber kostet 58 Euro. Anmeldung und weitere Informationen unter 040 609295555 (Mo. bis Fr., 8.30 bis 19 Uhr) oder wilhelmsburg@vhs-hamburg.de.

Konfer-Zeit startet Infoabend am 9. Juni

■ (au) Wilhelmsburg. Ab September startet wieder ein Konfer-Zeit-Jahrgang in der Reiherstieg-Kirchengemeinde. Am 9. Juni findet

dazu um 18 Uhr im Gemeindezentrum, Eckermannstraße 1a, ein Infoabend für alle interessierten Jugendlichen und Eltern statt.



Foto: ein

„Wer ist eigentlich Gott? Gab es Jesus wirklich? Was macht die Kirche? Und was hat das alles mit dir zu tun? Diese Fragen wollen wir mit dir in unserem Konfirmationsunterricht zusammen beantworten. Hier reden wir über Gott und die Welt, lernen Gemeinschaft kennen, spielen und haben Spaß zusammen. Wir freuen uns auf dich!“, erklärt Jens Stöltling, Diakon und Jugendmitarbeiter. Wir – das ist ein Team von ehrenamtlichen Jugendlichen – den Teamern, dem Diakon und natürlich weiteren Konfirmanden. Der Konfirmationsunterricht findet fast jeden Dienstag um 17 Uhr statt. Los gehts im September, nach rund 18 Monaten steht dann am 30. April 2028 die Konfirmation an. Dazwischen liegen regelmäßige Treffen und zwei gemeinsame Wochenenden. Bei den Treffen kommen auch Spaß, Spiel und Gemeinschaft nicht zu kurz. Die einzige Voraussetzung: „Du sollst 14 Jahre im Juni 2028 sein“, so Stöltling. Weitere Informationen unter www.rkg.hamburg/konfer-zeit.

Für Sie da.

Krankenhäuser Buchholz und Winsen

Telefon Sprechstunde

04171 13 42 80

28.5., 16:00–19:00 Uhr
 Aktuelle Behandlungen von Bauchspeicheldrüsentumoren im Viszeralonkologischen Zentrum Winsen

Für Sie am Telefon: BERNHARD KORSTEN, Oberarzt und Leiter der Sektion Thoraxchirurgie im Viszeralonkologischen Zentrum

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Webseiten: www.krankenhaus-buchholz.de | www.krankenhaus-winsen.de

www.marktplatz-süderelbe.de

Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen, die Sie uns gerne mitteilen möchten:

Der Neue RUF
 Cuxhavener Straße 265 b
 21149 Hamburg
 redaktion@neueruff.de

Apotheken-Notdienst

vom 23. bis bis 30. Mai 2026

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 23.05.2025	Aktuelle Informationen unter https://www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche/
Sonntag, 24.05.2025	Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Tel. 701 86 82, ulen.apotheke@yahoo.de
Montag, 25.05.2025	Schäfer-Apotheke (Harburg) Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0, info@schaeferapo.de
Dienstag, 26.05.2025	SEZ-Apotheke (Neugraben) Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21, info@sez-apotheke.de
Mittwoch, 27.05.2025	Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder) Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0, ulexapotheke@gmx.de
Donnerstag, 28.05.2026	Berg-Apotheke (Harburg) Trelde Weg 5, Tel. 763 51 91, berg-apotheke-hamburg@t-online.de
Freitag, 29.05.2026	Menge-Apotheke (Wilhelmsburg) Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestraße, Tel. 753 42 40, info@menge-apotheke.de
Samstag, 30.05.2026	Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14, hubertusapo.wilhelmsburg@freenet.de

WICHTIGE NOTRUF

- Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
- Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
- Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
- Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
- Bundespolizeistation Harburg 300 85 66 70
- Polizei, Notruf, Überfall 110
- Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. 1 92 22
- DRK-Hausnotruf 1 92 19
- Arzneimittel-Information. 70 20 87-0
- Gift-Information-Nord 0551-192 40
- Behinderten Taxi 44 10 11
- Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
- Zahnärztlicher Notdienst**
 (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 01805 05 05 18
- Notarzt-Zentrale** 11 61 17
- Ärztlicher Notdienst** 22 80 22

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

E-Scooter-Fahrer kollidieren mit PKW 17-Jähriger schwer verletzt

■ (au) Wilhelmsburg. In der Nacht zu Sonntag, 17. Mai, ist bei einem Zusammenstoß in Wilhelmsburg zwischen einem PKW und einem E-Scooter ein 17-Jähriger schwer verletzt worden. Medienberichten nach war der 17-Jährige verbotenerweise mit einem Freund auf einem E-Scooter unterwegs und wollte gegen 1 Uhr an einem Zebrastreifen die Algermisenstraße Höhe Haspa überqueren. Ein Autofahrer, der in die Algermisenstraße einbog, konnte nicht mehr bremsen, es kam zum Zusammenstoß. Beide Jungen wurden verletzt, der 17-Jährige schwer. Die Polizei weist noch mal alle Verkehrsteilnehmer darauf hin, wie sie sich an einem Zebrastreifen zu verhalten haben:

- Fußgänger und Rollstuhlfahrer haben am Zebrastreifen Vorrang.

Fahrerführer müssen ihnen das Überqueren ermöglichen, sobald sie queren möchten.

- Geschwindigkeit reduzieren und bremsbereit sein.
- Überholen am Fußgängerüberweg ist verboten.
- Bei stockendem Verkehr nicht auf den Fußgängerüberweg fahren.
- Vor dem Fußgängerüberweg darf nicht geparkt werden (in der Regel fünf Meter Abstand).
- Vergewissere dich vor dem Betreten der Fahrbahn, ob Fahrzeuge auch wirklich anhalten.
- Nicht unerwartet den Fußgängerüberweg betreten.
- Wer auf dem Fahrrad/dem E-Scooter über den Fußgängerüberweg fährt, hat keinen Vorrang! Steigst du ab und schiebst, giltst du als Fußgänger und hast Vorrang.



Die Polizei informiert: Fußgänger und Rollstuhlfahrer haben am Zebrastreifen Vorrang
Fotos: Adobe Stock

HASTAM – Vorverkauf gestartet

■ (au) Wilhelmsburg. Vom 4. bis 6. September öffnet das Bürgerhaus Wilhelmsburg Resonanzräume für iranische und afghanische Musiker, Filmschaffende und Performance-Acts. „HASTAM – Just because I Am“ bietet Bühnen für Kunst, die Grenzen überschreitet und Freiheit universell spürbar macht. In seiner zweiten Auflage weitet das Festival den Blick über die Landesgrenze: Auch im benachbarten Afghanistan wurzelt eine junge, mutige Szene, die ihre Stimmen erhebt gegen Patriarchat und Unterdrückung und der deshalb Bühne und Ruhm im Herkunftsland verwehrt bleiben (der Neue RUF berichtete). Nun ist der Kartenvorverkauf gestartet. Karten gibt es unter www.buewi.de oder www.mvde.de zu folgenden Konditionen: Tagesticket Freitag: 18 Euro, Tagesticket Samstag: 26 Euro, Tagesticket Sonntag: 18 Euro, Festivalpass: Early Bird 35 Euro (begrenzt Kontingent)/regulär 45 Euro.

Korallus Kitchen zieht um

■ (au) Wilhelmsburg. Seit dem 22. Mai findet die beliebte Stadtteilküche Korallus Kitchen im Inselcafé im Bildungszentrum „Tor zur Welt“, Krieterstraße 2d, statt. Zur neuen Uhrzeit von 14 bis 16 Uhr werden immer freitags frische vegetarische Menüs zum Preis von 1,50 Euro angeboten. Geschirr und Besteck gibt es vor Ort. Zum Mitnehmen der Speisen gibt es Mehrwegdosen zum Kauf von 50 Cent. Selbst mitgebrachte Dosen sind natürlich auch möglich. Es gibt kein Einweggeschirr mehr.

Richtfest für neues WRC-Vereinshaus am Aßmannkanal Fertigstellung für März 2027 vorgesehen

Fortsetzung von Seite 1

Der Neubau war notwendig geworden, da der Hamburger Sportbund im Jahr 2017 in einem Gutachten das aktuelle Bestandsgebäude als „sehr stark sanierungsbedürftig“ bezeichnet hatte. Da eine Sanierung teurer als ein Neubau gewesen wäre, wird seit 2017 das neue Clubhaus geplant und realisiert. „Mit dem Richtfest nimmt das neue Zuhause des Wilhelmsburger Ruder Clubs Gestalt an. Neben dem vielfältigen Angebot für seine rund 200 Mitglieder öffnet der Club den Zugang zum Wassersport auch für Schulen und andere Interessierte. Dabei ist der Rudersport hier am Aßmannkanal weit mehr als eine sportliche Aktivität: Er verbindet Menschen aller Generationen, fördert Teamgeist und ermöglicht Teilhabe. Damit ist der Neubau trotz ärgerlicher Kostensteigerungen eine gute Investition für Wilhelmsburg und den Sport“, freut sich Ralf Neubauer über den weiteren Meilenstein. Dabei soll das Gebäude nicht nur den Ruderern zur Verfügung stehen, wie Mandy Herrmann, Geschäftsführer GMH | Gebäudemanagement Hamburg, erklärt: „Mit dem neuen Vereinsgebäude schaffen wir gemeinsam mit allen Projektbeteiligten einen modernen, inklusiven und nachhaltigen Ort für Sport, Begegnung und Gemeinschaft. Besonders wichtig ist uns, dass das Gebäude nicht nur optimale Bedingungen für den Rudersport bietet, sondern auch ein offenes Haus für den Stadtteil. Die barrierefreie Gestaltung, die nachhaltige Bauweise und die enge Einbindung in das Quartier sind Ausdruck unseres Anspruchs, zukunfts-fähige und lebenswerte Sportstätten für Hamburg zu realisieren. Mein

Dank gilt allen, die dieses Projekt mit viel Engagement und Fachwissen begleiten.“

Der Neubau umfasst zwei zentrale Bereiche: das Clubhaus als Ort für Aufenthalt und Gemeinschaft sowie die Bootshalle für Lagerung und Wartung der Boote. Das Gebäude wird barrierefrei und in Holzbauteile realisiert. Glasteile im Dach sorgen für Tageslicht und natürliche Querlüftung. Die zum Aßmannkanal ausgerichtete Hauptfassade wird großzügig verglast und schafft fließende Übergänge zwischen Innen- und Außenraum sowie einen direkten Zugang zur Gemeinschaftsterrasse.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 5,3 Millionen Euro. Neben Bundesmitteln aus dem Programm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ in Höhe von 990.000 Euro stellt die Freie und Hansestadt Hamburg Mittel aus dem Quartiersfonds sowie dem Sanierungsfonds 2030 bereit. Weitere Finanzierungsmittel werden durch die Stadt Hamburg getragen. Die IBA Hamburg beteiligt sich zudem an der Gestaltung der Außenflächen.

Eine Summe, die allerdings nicht jedem schmeckt. So kritisierte der Bund der Steuerzahler im Mai vergangenen Jahres die Kostensteigerung von einmal avisierten 2,2 Millionen auf 5,3 Millionen Euro. „Es ist grundsätzlich richtig, dass Hamburg das Vereinsleben fördert – gerade in Stadtteilen wie Wilhelmsburg, wo Sportvereine eine wichtige soziale Funktion erfüllen. Aber wenn ein Vereinsheim plötzlich fast doppelt so teuer wird wie geplant, dann reicht ein Achselzucken nicht aus. Die entscheidende Frage ist: Wer trägt die

Verantwortung für diese massive Kostensteigerung? Lag es an teuren Sonderwünschen des Vereins – oder hat die Stadt, wie bei vielen anderen Bauprojekten, durch mangelhafte Planung oder fehlerhafte Ausschreibungen die Mehrkosten verursacht? Diese Fragen müssen transparent beantwortet werden – nicht zuletzt, um das Vertrauen in den Umgang mit Steuergeld zu stärken“, entrüstete sich Sascha Mummenhoff vom Bund der Steuerzahler Hamburg. Bereits im Februar 2022 waren die ursprünglichen Gesamtkosten bereits nicht mehr zu halten. Es entstand eine Finanzierungslücke von rund 900.000 Euro, die der Verein selber nicht hätte aufbringen können, sodass die Stadt Hamburg einsprang. Im Laufe der Planungen hätten sich aufgrund der Bodenbeschaffenheit, aufwendigeren Kampfmittelsondierungen, neuen Leitungstrassen und Entwicklungsvorgaben im Elbinselquartier höhere Kosten ergeben, hieß es damals (der Neue RUF). Preissteigerungen nach Corona und Kriegsausbruch, Notwendigkeit von Umplanungen aufgrund geänderter baurechtlicher Anforderungen hätten die Preise noch mal steigen lassen, heißt es dazu aus dem Bezirksamt Hamburg-Mitte. Eine Begründung, die Mummenhoff nicht gelten lässt: „In Hamburg häufen sich die Fälle explodierender Baukosten bei öffentlichen Projekten – vom Schwanenquartier bis zur neuen Jugendhaftanstalt. Und immer wieder wird pauschal auf Pandemie, Krieg oder gestiegene Preise verwiesen. Diese Erklärungen greifen nicht mehr. Es braucht endlich echte Verantwortung – und Konsequenzen.“

Musik verbindet Generationen

Mühlenchor zu Gast im Malteser Campus

■ (ein) Wilhelmsburg. Anfang Mai war der Wilhelmsburger Mühlenchor erneut zu Gast im Malteser Campus – und eines wurde schnell klar: Musik verbindet Generationen und sorgt für beste Laune. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, sodass sogar zusätzliche Stühle herangeschafft werden mussten. Doch das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Man rückte einfach ein wenig zusammen, genoss die Musik und sang begeistert mit.

Das abwechslungsreiche Programm bot für jeden Geschmack etwas: Bekannte Schlager wie „Schuld war nur der Bossa Nova“, Hamburger Klassiker wie „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“ sowie plattdeutsche Lieder sorgten für viele fröhliche Gesichter und weckten so manche Erinnerung. Viele Gäste zeigten sich dabei erstaunlich text-sicher und unterstützten den Chor mit kräftigem Gesang und viel Applaus.

Für zusätzliche Unterhaltung sorgten kleine Gedichte und humorvolle Beiträge einzelner Chormitglieder, die immer wieder herzhaftes Lachen



Proppevoll war der Saal im Malteser Campus, als der Wilhelmsburger Mühlenchor seinen Auftritt hatte
Fotos: ein

auslösten und den Nachmittag besonders lebendig machten. Auch ein spontaner Gast ließ sich die musikalische Veranstaltung nicht entgehen: Pastor Nikolaj Dušek von der Ev.-Luth. Reiherrstiegs-Kirchengemeinde Wilhelmsburg schaute vorbei und genoss den Nachmittag sichtlich. Er bedankte sich herzlich für den freundlichen Empfang und kündigte an, gerne wiederkommen zu wollen. Ein besonders liebevoller Moment

wartete zum Abschluss auf die Besucher: Jeder Gast erhielt von einer Sängerin ein selbstgemachtes Herz zum Umhängen als Erinnerung an diesen schönen Nachmittag. Im Namen des Malteserstifts St. Maximilian Kolbe bedankte sich Karin Züchner herzlich beim Wilhelmsburger Mühlenchor für das gelungene Konzert. Als kleines Zeichen der Wertschätzung wurden Blumen und Pralinen überreicht.



Die Sängerinnen des Wilhelmsburger Mühlenchors hatten ein abwechslungsreiches Programm mitgebracht, das für jeden Geschmack etwas im Angebot hatte

Dorngrasmücke und Neuntöter

■ (au) Georgswerder. Am Mittwoch, 3. Juni, kommen um 19 Uhr Hobby-Ornithologen mit dem NABU Hamburg, Gruppe Süd, voll auf ihre Kosten: In Kooperation mit der Umweltbehörde gibt es die Möglichkeit, den Energieberg Georgswerder außerhalb der Öffnungszeiten zu besuchen. Dabei stehen nicht nur die Vögel im Mittelpunkt, sondern auch die Entstehung dieses „Berges“. „Wir hoffen, zum Beispiel Dorngrasmücken und Neuntöter hören und sehen zu können. Die Mitnahme eines Fernglases empfiehlt sich, allein schon wegen des einmaligen Rundblicks auf ganz Hamburg“, so der NABU. Der Weg ist gut ausgebaut. Eine Spende ist erbeten. Treffpunkt ist an der Deponie Energieberg Georgswerder, Bushaltestelle „Fiskalische Straße 2 (Energieberg)“, Buslinie 154. Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://hamburg.nabu.de>.

Live-Musik im Inselepark

■ (au) Wilhelmsburg. In den Sommermonaten gibt es jeden letzten Sonntag im Monat um 15 Uhr Live-Musik am Inselepark-Café im Wilhelmsburger Inselepark, Hauland 81. Los geht es am 31. Mai mit „TINA & THE TURNERS“ – Songs von Tina Turner und „Saxophonist Michael R.“, der Smooth Jazz zum Besten gibt. Präsentiert und ehrenamtlich organisiert werden die Konzerte von Mariusz Rejmanowski. Die Konzerte sind umsonst und draußen, eine Spende ist erwünscht. Bei schlechtem Wetter finden die Konzerte nicht statt.

Nächtliche Vollsperrung

■ (au) Georgswerder. Im Zuge des Ersatzneubaus der A1-Nordelellbrücke werden vorbereitende Arbeiten für die Errichtung des 1. Teilbauwerks durchgeführt. Die umfangreichen Arbeiten, unter anderem Umbau der Entwässerungseinrichtung und Rückbau der Verkehrszeichenbrücken, erfordern eine Vollsperrung von Samstag, 30. Mai, 21 Uhr, auf Sonntag, 31. Mai, 9 Uhr. Die Autobahn GmbH Niederlassung Nord nutzt die nächtliche Vollsperrung für Arbeiten, die im laufenden Verkehr mit erheblichen Beeinträchtigungen verbunden wären. In dieser Zeit ist die A1 zwischen dem Autobahndreieck (AD) HH-Südost (35) und dem AD Norderelbe (36) voll gesperrt.

Escape-Tour: Mission Archäologie

■ (sl) Harburg. Bei einer Erlebnis-Tour am 30. Mai im Archäologischen Museum Hamburg, Harburger Rathausplatz 5, wird das Museum von 11 bis 12 Uhr selbst zum Escape Room! Das Abenteuer beginnt mit einer spannenden Info-Tour: die Chance, sich gut umzusehen. Denn plötzlich geschieht das Unerwartete: Die Teilnehmer werden in die Vergangenheit katapultiert und finden sich in einer Höhle wieder. Mit Logik, Kreativität und den Hinweisen aus der Ausstellung können alle gemeinsam die Rätsel lösen und zurück in die Gegenwart finden. Die Führung ist geeignet für Familien mit Kindern ab 9 Jahren. Die Tour kostet 3 Euro plus Eintritt. Anmeldung unter 040 428712497.

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH - JUWELIER

- GOLD • SILBER • SCHMUCK
- UHREN • DIAMANTEN
- FORMSILBER • BESTECKE
- MÜNZEN • MEDAILLEN
- ZINN • ZAHNGOLD
- DM-UMTAUSCH

Verkauf von Gold zur Kapitalanlage

GOLD & SILBER ANKAUF
Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg
MO - FR 10 - 13:00 Uhr und 14 - 18:00 Uhr
SA geschlossen · T: +49 41 83 776 79 47
www.goldullrich.de

BARGELD SOFORT

An Widerstandskämpfer erinnern und Demokratie wahren

ZukunftsBrunch der Sts Wilhelmsburg



Die Stadtteilschule gedachte der Familie Leipelt. Hans Leipelt ging in der Rothenhäuser Straße zur Schule und war Mitglied der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“. Er wurde im Januar 1945 von den Nationalsozialisten hingerichtet

■ (au) Wilhelmsburg. Am 8. Mai jährte sich der Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus zum 81. Mal. Dieses Datum steht zudem für demokratischen Aufbruch und gesellschaftliche Verantwortung. Schüler der Stadtteilschule (Sts) Wilhelmsburg gedachten an diesem Tag der Opfer des Nationalsozialismus, griffen das Thema Demokratie aktiv auf und stellten ihre eigenen Zukunftsvisionen vor, teilte die Schule in eine Pressemitteilung mit. Der Veranstaltungstag begann morgens vor dem Schuleingang der Stadtteilschule Wilhelmsburg an der Rothenhäuser Straße. Vor 100 Jahren besuchte Hans Leipelt diese Schule – damals ein Gymnasium. Später schloss Leipelt sich der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“ an und wurde 1945 von den Nazis ermordet. In einer würdevollen Gedenkfeier sprachen Schulleiterin Katja Schlünzen und Schulsprecherin Jane Weiß (18 Jahre) zu Klassensprechern der Sekundarstufe und den beiwohnenden Eltern und erinnerten an den Mut des

ehemaligen Schülers Hans Leipelt. Anschließend legten die Jugendlichen Blumen an den vor der Schule liegenden „Stolpersteinen“ ab. Schulleiterin Katja Schlünzen betonte in ihrer Rede, dass in der Stadtteilschule Wilhelmsburg nur wenige Schüler direkte Verwandte hätten, die den 2. Weltkrieg in Deutschland miterlebt hätten. Deshalb sei es wichtig, dass die nachwachsende Generation die Geschichte Deutschlands kenne und dass das Gedenken an die Zeit des Nationalsozialismus Teil ihrer Geschichte würde. So würden sie sich als Bürger der Bundesrepublik Deutschland erleben und ihre Demokratie anerkennen und wahren. Gleichzeitig stelle die Stadtteilschule Wilhelmsburg sich der Herausforderung, Gedenken mit einer neuen Generation nicht nur neu zu denken, sondern auch mit ihr, mit dem Schülerrat und den Schulsprechern neu zu gestalten. Am Standort Perlstieg fand am Vormittag der zweite Teil des Veranstaltungstages statt. Die Stadtteilschule Wilhelmsburg hatte zu einem „ZukunftsBrunch“ geladen: Schüler des Jahrgangs 10 gingen mit über 60 Vertretern aus Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft und Stadtgesellschaft zusammen der Frage nach „Wie gestalten wir gemeinsam eine gute Zukunft?“. In moderierten Gesprächsrunden an Thementischen entstanden



Die Stadtteilschule Wilhelmsburg hatte zu einem „ZukunftsBrunch“ geladen: Über 60 Vertreter aus Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft und Stadtgesellschaft kamen der Einladung nach
Fotos: ein

Begegnungen auf Augenhöhe und ein lebendiger Austausch über zentrale Zukunftsfragen des Stadtteils. Tief beeindruckt zeigten sich die Erwachsenen von den Schülerarbeiten zum Thema Demokratie heute und Leben während des Naziregimes. De-

mokratie in die Gesellschaft „tragen“ – mit selbstgestalteten Kleidungsstücken, auf denen eine Botschaft gedruckt oder gestickt wurde, zeigten die Zehntklässler auf einer Performance, wie wichtig ihnen Demokratie ist.

Freiwillige Feuerwehr Kirchdorf

Tag der offenen Tür!
Am 30. Mai 2026

Flotten · Overlander · Oldtimer
Wir brennen für Automobile.
Seit 1964 in Wilhelmsburg.



Offizieller Vertragspartner
MAXUS
CARSPIRIT



Einen Blick hinter die Kulissen der Feuerwehr werfen

Tag der offenen Tür der FF Kirchdorf

■ (au) Wilhelmsburg. Warum man niemals einen Fettbrand mit Wasser löschen sollte, was eine Jugendfeuerwehr lernt und warum man mit der Freiwilligen Feuerwehr (FF) Kirchdorf enorm viel Spaß haben kann, erfahren die Besucher beim Tag der offenen Tür, der in diesem Jahr am Samstag, 30. Mai, im und um das Feuerwehrhaus, Bei der Windmühle 61, ab 11 Uhr stattfindet. Die Besucher haben an diesem Tag die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der Feuerwehr zu werfen und sich über die Arbeit der Kameraden der FF Kirchdorf zu informieren. Es gibt eine große Hüpfburg, Kinderspiele, Fahrzeugshow für die kleinen Feuerwehrfans, am Nachmittag locken Kaffee,

ein großes Kuchenbuffet und Musik vom Plattenteller. „Die Wehrführung und die Kameraden stehen den Gästen den ganzen Tag für Fragen zur Verfügung. Somit können sie in einem persönlichen Gespräch mehr über die verschiedenen Aufgaben der Feuerwehr erfahren. Auch unser Förderverein wird an diesem Tag vor Ort sein und ihre Fragen bezüglich einer Mitgliedschaft beantworten. Der Förderverein ist für unsere Freiwilligen Feuerwehren sehr wichtig. Er unterstützt uns in unserer Arbeit und fördert die Gemeinschaft innerhalb der Wehr“, erklärt Wehrführer Stefan Schwarz. Am Abend ab 19 Uhr trifft sich

TAG DER OFFENEN TÜR

30.05.26



Ab 11:00 Uhr:
Erbsensuppe
Fahrzeugschau & Vorführungen
Hüpfburg & Kinderspiele
Grillspezialitäten & Getränke

Ab 19:00 Uhr:
Musik und Tanz

Bei der Windmühle 61

FREIWILLIGE FEUERWEHR KIRCHDORF



Wie löscht man ein Feuer: Die Jugendfeuerwehr der FF Kirchdorf zeigt, wie es geht

Fotos: ein

dann erfahrungsgemäß ganz Wilhelmsburg, um gemeinsam bis Mitternacht das Tanzbein im Feuerwehrhaus zu schwingen. Natürlich ist mit Erbsensuppe, Bratwurst und Co. für den kleinen Hunger gesorgt. Wenn die FF Kirchdorf nicht gerade ihren traditionellen Tag der offenen Tür begeht, sind die Männer und Frauen ständig in Bereitschaft, um auf der Elbinsel zu helfen. In diesem Jahr sind die 30 Aktiven bereits 60 Mal ausgerückt. Zu den Aktiven kommen noch mal 25 Mitglieder der Ehrenabteilung sowie 17 Jugendliche der Jugendfeuerwehr hinzu. Mehr Informationen unter <https://feuerwehr-kirchdorf.de>.

Wir wünschen allen viel Spaß beim Tag der offenen Tür!

Garten- und Balkonpflanzen zu verkaufen!



Hans Jürgen & Anja Heucke
Gärtnerei

Gärtnerei Hans Jürgen und Anja Heucke
Moorwerder Hauptdeich 40,
21109 Hamburg
Telefon: 040 / 754 40 09



Kupferkrug
HOTEL – RESTAURANT

Für Ihre Betriebs- & Familienfeiern stehen unsere Clubräume bis 100 Personen zur Verfügung

WER GUT ISST UND SPORT TREIBT BLEIBT FIT!

Mo. – Fr. von 11.30 – 14.30 Uhr tägl. wechs. Mittagstisch ab € 6,50

Wir haben noch Kegeltermine frei! • Sa. u. So. ab 17.00 Uhr geöffnet

NIEDERGEORGSWERDER DEICH 75

21109 HAMBURG | TELEFON: 754 49 01

Wir danken für Euer Vertrauen!

Viel Spaß beim Feuerwehrfest!

wünschen die Elbinselfilialen
Mannesallee 28-30
Neuenfelder Str. 82

Haspa
Hamburger Sparkasse

SÜDERELB-TAGESPFLEGE

— NEUE TAGESPFLEGE: AB DEM 29.05.2026 IN HAMBURG-NEUGRABEN —



Eine Oase der Ruhe - mitten im Leben.

In den Königswiesen entsteht mit der neuen SüderELB-Tagespflege ein moderner Ort für Gemeinschaft, Aktivität und individuelle Betreuung im Alter.



EINGANGSBEREICH
KÖNIGSWIESEN



EIN ORT FÜR
GEMEINSAMKEIT

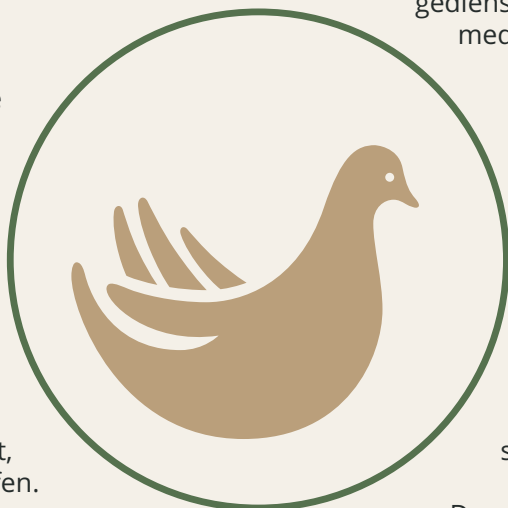
Am 29. Mai 2026 öffnet die neue SüderELB-Tagespflege in Hamburg-Neugraben ihre Türen. In direkter Lage an der S-Bahn Neugraben ist hier eine moderne Pflegeeinrichtung für ältere Menschen entstanden, die Gemeinschaft, Aktivität und individuelle Betreuung miteinander verbindet.

WUNDERVOLLE LAGE - BESTE ERREICHBARKEIT

Die Umgebung könnte dafür kaum passender sein: Der Vogelkamp, die Fischbeker Heide, der Wildpark Schwarze Berge und zahlreiche Naherholungsgebiete befinden sich in unmittelbarer Nähe. Gleichzeitig ist die Einrichtung gut erreichbar – sowohl für Angehörige als auch für den hauseigenen Fahrdienst, der die Kunden morgens abholt und nachmittags wieder sicher nach Hause oder in die Pflegeeinrichtung bringt.

FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE GEBAUT

Die neue Tagespflege wurde in einem hellen, weitläufigen Gebäude vom Rohbau an geplant und neu aufgebaut. Nach über einem Jahr Planungs- und Bauphase entsprechen Bauweise, Raumaufteilung und Ausstattung den höchsten Standards moderner Tagespflegekonzepte. Dabei wurden gesetzliche Vorgaben nicht nur erfüllt, sondern bewusst übertroffen.



Auf rund 1.150 Quadratmetern entstanden Räume, die sich gezielt an den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kunden orientieren. Herzstück ist ein großer Gruppenraum mit einer langen Tafel. Hier wird zusammen gegessen, sich ausgetauscht und an gemeinsamen Aktivitäten teilgenommen. Ergänzt wird das weitläufige Raumkonzept durch einen Gartenraum, ein Kamin- und Bibliothekszimmer, einen Raum der Stille, Therapieräume sowie ausreichend Ruheräume für individuelle Rückzugsmöglichkeiten.

Auch die offene Küche ist bewusst Teil des gemeinschaftlichen Konzepts. Mahlzeiten werden gemeinsam vorbereitet und individuell auf Vorlieben oder Allergien abgestimmt.

IHR TAG BEI UNS

Der Tagesablauf beginnt mit einem Empfangskreis und einem individuellen Check-up. Dabei wird gemeinsam besprochen, wie sich die Kunden fühlen und welche Bedürfnisse oder Wünsche sie für den Tag haben. Auf dieser Grundlage gestaltet das Team Aktivitäten, Ru-

hezeiten oder Ausflüge individuell und flexibel. Nach dem gemeinsamen Frühstück folgen je nach Tagesform und Witterungsbedingungen Spaziergänge, kreative Angebote, Gespräche oder ruhige Lesezeiten. Mittags wird gemeinsam gegessen, anschließend ist Zeit für Ruhe oder leichte Aktivitäten. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken endet der Tag in der Tagespflege gegen 16:00 Uhr.

SELBSTSTÄNDIGKEIT IM FOKUS

Besonderen Wert legt die Einrichtung auf Selbstständigkeit, neue soziale Kontakte und Lebensfreude. Gleichzeitig bleibt jederzeit die Möglichkeit zum Rückzug und zur Ruhe erhalten.

Ergänzt wird das Konzept durch ein Behandlungszimmer, in dem auch externe Pflegekräfte ihre Patienten bei Bedarf medizinisch betreuen können.

Der Gründer und Inhaber der SüderELB-Gruppe, Adjal Ebrahim, bringt viel Erfahrung aus der ambulanten Pflege mit. Mit der SüderELB-Pflege betreibt er seit 2020 einen ambulanten Pflegedienst, in dem er bereits seit vielen Jahren eng mit älteren Menschen und deren Angehörigen arbeitet und vor Ort seine Expertise beratend teilt.

„Durch meine tägliche Arbeit und persönliche familiäre Erfahrung habe ich gelernt, wie wichtig Gemeinschaft, Struktur und soziale Nähe im Alltag älterer Menschen sind“, sagt Ebrahim. „Aus diesem Wissen entstammen der Wunsch nach der und die Vision für die SüderELB-Tagespflege.“

Auch für die Zukunft ist bereits geplant: Im selben Gebäude entsteht derzeit zusätzlich das Café Morgenglück, das das Freizeit- und Gemeinschaftsangebot der Tagespflege künftig ergänzen soll.

Das Leitbild der neuen Einrichtung lässt sich in einem Satz zusammenfassen: Wir möchten unseren Kunden eine „Oase der Ruhe“ bieten.

Durch die Arbeit in der ambulanten Pflege habe ich viel über die Bedürfnisse älterer Menschen gelernt und gesehen, wie wichtig ein Ort ist, an dem sie sich jeden Tag sicher, verstanden und wertgeschätzt fühlen.

ADJMAL EBRAHIM - GRÜNDER UND INHABER



Unser Ziel ist ein Alltag, der Sicherheit gibt, aber gleichzeitig auch Freude, Aktivität und soziale Nähe fördert.

JETTE YALCIN - LEITERIN VOR ORT



AUF EINEN BLICK



Eröffnung:
29.05.2026



Standort:
Königswiesen 5, 21147 Hamburg
direkt an der S-Bahn Neugraben



Hauseigener Fahrdienst – wir holen unsere Kunden ab und bringen sie sicher wieder nach Hause



Bau und Einrichtung nach höchsten Standards



Aktivitäten, Ausflüge, Therapie, Gemeinschaft und Ruhe – individuell abgestimmt



Café Morgenglück: im selben Gebäude entsteht unser Café als weiterer Ort für Freizeit und Genuss.



Wichtig zu wissen!

DIE KOSTEN WERDEN – UNABHÄNGIG VOM PFLEGEGRAD – VOLLSTÄNDIG VON DER PFLEGEKASSE ÜBERNOMMEN.

Das gilt auch zusätzlich zu einem bereits bestehenden Pflegegrad!
Gerne beraten wir Sie dazu kostenfrei.



EIN AUF GEMEINSAME ZEIT AUSGERICHTETER TAGESABLAUF

- ✓ gemeinsames Frühstück
- ✓ Spaziergänge
- ✓ Aktivitäten
- ✓ soziales Zusammensein
- ✓ Essen in der Gruppe
- ✓ Therapiezeit

... und individuelle Ruhezeit



KONTAKT

Sie haben Fragen zu unseren Einrichtungen? Wir freuen uns über Ihre Nachricht.



SüderELB-Tagespflege
Königswiesen 5
21147 Hamburg
direkt an der S-Bahn Neugraben



0176 241 298 46



tagespflege@suederelbpflege.de



www.suederelbtagespflege.de

Senioren Aktiv im Alter



Anzeige

Anzeige



120 E-Mobile vorrätig
30 Rollatoren vorrätig

P. Billich - Telefon : 0176 – 55 77 67 58

Öffnung nur nach Terminabsprache!
21438 Brackel / Thieshope - 250 m²



Kompetente Beratung mit ganz viel Herz ♥ - Werkstatt

www.ElektromobilemitHerz.de

Mit Herz zur passenden Mobilität

Verkauf von Seniorenmobilen

■ (mk) Brackel. Wer ein Elektro-/Seniorenmobil sucht, ist bei Elektromobile mit Herz in besten Händen. Inhaber Peter Billich bietet als gelernter KFZ-Mechaniker eine große Auswahl an Modellen und legt besonderen Wert auf persönliche, individuelle Beratung – mit Zeit, Kompetenz und Einfühlungsvermögen. Am Standort in 21438 Brackel stehen über 120 Fahrzeuge auf rund 250 m² Ausstellungsfläche bereit (Zweigniederlassung in Ahrensburg). Hier können viele Modelle ganz alltagsnah auf einem ruhigen, vielfältigen Gelände ausgiebig getestet werden – denn oft zeigt erst die Probefahrt, welches Elektromobil wirklich passt. Gerade Menschen mit Bandscheibenvorfällen, MS, Parkinson, Schlaganfall und anderen Handikaps benötigen ganz individuelle

Fahrzeuge. Peter Billich hat für alles eine Lösung. Alle Modelle von EmH sind außerdem vom Verkehrswesen als „Fußgänger“ deklariert und dürfen somit auch auf Gehwegen und in Geschäften gefahren werden, und das ganz ohne Führerschein, kinderleicht. Das geht mit Modellen aus dem Internet meist nicht. Auch nach dem Kauf bleibt Elektromobile mit Herz ein zuverlässiger Ansprechpartner – erreichbar an sieben Tagen in der Woche.

Sie möchten wieder mobil und unabhängig sein? Peter Billich freut sich auf Ihren Anruf. Peter Billich Elektromobile mit Herz, Tel. 0176 55776758, 21438 Brackel. Öffnung der Niederlassung nur nach Terminvereinbarung! www.ElektromobilemitHerz.de

Wenn pflegende Angehörige in den Sommerurlaub gehen

DOREAFAMILIE Hamburg-Harburg



Viele pflegebedürftige Menschen empfinden einen Ortswechsel zudem als positive Abwechslung – ein kleiner Urlaub in der eigenen Region. „Wenn Angehörige dann erholt zurückkommen, kann das vertraute Leben wieder gut weitergehen“, so Schmitt.

Beratung vor Ort – Sicherheit für Angehörige

Die Webportale der Krankenkassen und des Bundesgesundheitsministeriums bieten hilfreiche Informationen zur Urlaubsvertretung. „Aber auch wir beraten gerne zu allen Fragen der Urlaubspflege – telefonisch oder persönlich bei uns im Haus“, ergänzt Schmitt. „Familien sollen mit einem guten Gefühl in den Sommerurlaub starten können, weil sie wissen: Die Betreuung ihres liebsten Menschen ist in guten Händen.“ Die Pflegeeinrichtung DOREAFAMILIE Hamburg-Harburg wurde im Jahr 2005 eröffnet. Insgesamt 107 Bewohnerinnen und Bewohner finden dort ein neues Zuhause, Betreuung und Pflege.

Über die DOREAFAMILIE:

Das Haus in Hamburg-Harburg gehört zur bundesweit tätigen DOREAFAMILIE. Die DOREAFAMILIE ist eine Unternehmensgruppe, die seit 2015 integrierte Pflegeangebote von der ambulanten über die stationäre Pflege bis hin zu spezialisierten Pflegeleistungen erbringt. In 43 stationären Einrichtungen, neun ambulanten Diensten sowie Tagespflegen und Einrichtungen des Betreuten Wohnens werden rund 5.500 pflege- und betreuungsbedürftige Menschen versorgt. Für die Unternehmensgruppe arbeiten rund 3.900 Mitarbeitende. www.doreafamilie.de

■ (mk) Harburg. Über drei Millionen pflegebedürftige Menschen werden in Deutschland von ihren Angehörigen zuhause versorgt – das entspricht mehr als der Hälfte aller Pflegebedürftigen. Diese Zahlen des Statistischen Bundesamtes zeigen, wie wichtig die Rolle von Familien in der Pflege ist. Wer sich täglich kümmert, tut dies oft aus tiefer Verbundenheit, Dankbarkeit oder Pflichtgefühl – und trägt damit große Verantwortung. „Pflegende Angehörige brauchen selbst Auszeiten, um gesund zu bleiben“, betont Holger Schmitt, Einrichtungsleiter der DOREAFAMILIE Hamburg-Harburg. „Urlaub ist kein Luxus, sondern notwendig, um körperlich und seelisch langfristig stabil zu bleiben. Nur wer selbst Kraft schöpft, kann auch weiterhin gut und liebevoll pflegen.“

Unterstützung durch die Pflegekasse: Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege

Damit Angehörige beruhigt in die Sommerferien starten können, gibt es finanzielle Unterstützung durch die Pflegekassen. Das Entlastungsbudget von 3.539 Euro jährlich kann flexibel für Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege eingesetzt werden. Verhinderungspflege unterstützt, wenn die Pflegeperson vorübergehend verhindert ist – etwa wegen Urlaub, Krankheit oder Terminen. Kurzzeitpflege ermöglicht eine begrenzte vollstationäre Versorgung in einer Pflegeeinrichtung. „Wichtig ist, frühzeitig Kontakt mit der Pflegekasse aufzunehmen und Leistungen prüfen zu lassen“, erklärt Schmitt. „Ebenso sollte ein Kurzzeitpflege- oder Verhinderungspflegeplatz rechtzeitig reserviert werden.“

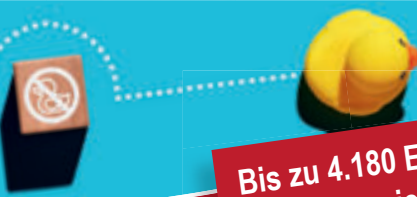


Wer ein Elektro-/Seniorenmobil sucht, ist bei Elektromobile mit Herz in besten Händen
Foto: Elektromobile mit Herz

PRIGGE

Bäder • Heizung • Lüftung

HINDERNISSE? GIBT'S NICHT ...



Bis zu 4.180 Euro
Zuschuss sichern*

... bei Ihrem Fachbetrieb
für **barrierefreie** Duschbereiche

- Eigene Badausstellung
- Persönliche Planung durch unsere Innenarchitektin inkl. 3D-Darstellung
- Schnelle und günstige Kreditvermittlung ab 2% jährl.

*die Pflegekasse gewährt einen Zuschuss von bis zu 4.180 Euro für barrierefreien Badumbau, wenn ein Pflegegrad vorliegt

Friedrich-Vorwerk-Str. 7 • Tostedt
Telefon: 041 82/806 14 40
www.prigge-man.de



 **doreaFAMILIE HAMBURG-HARBURG**

Gemeinsam glücklich, Lebensfreude im Alter

Genießen Sie Ihren Lebensabend in familiärer Atmosphäre – selbstbestimmt, liebevoll umsorgt und fundiert betreut. Kommen Sie vorbei, wir führen Sie gern durch unsere Einrichtung.

DOREAFAMILIE HAMBURG-HARBURG
Kapellenweg 103
21077 Hamburg-Harburg

t. 040 73715-0
f. 040-73715403

harburg@doreafamilie.de
www.doreafamilie.de/hamburg-harburg

Senioren Aktiv im Alter



Wie das DRK älteren Menschen hilft, im Quartier zu bleiben

Alt werden leicht gemacht

■ (mk) Neuwiedenthal. „Zuhause älter werden leicht gemacht“ – unter diesem Motto unterstützt das DRK jetzt ältere Menschen in Neuwiedenthal bei ihrem Wunsch, in der eigenen Wohnung, in der gewohnten Umgebung bleiben zu können, insbesondere, wenn es für die eine oder den anderen körperlich langsam schwieriger wird. Zentral in Neuwiedenthal startet das DRK Hamburg-Harburg aktuell ein neues Projekt für Senioren und Seniorinnen: „Wohnen bleiben im Quartier“ ermöglicht älteren und pflegebedürftigen Menschen, so lange selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung zu leben, wie nur möglich – mit viel Unterstützung direkt vor Ort. Neuwiedenthal ist dabei eines von sechs Modellprojekten der Stadt Hamburg und der Pflegekassen. Im Mittelpunkt steht zunächst der DRK-Stadtteiltreff Neuwiedenthal in der Rehrstieg-Galleria. Hier, mitten im Quartier gelegen, entsteht ein zentraler Kontaktpunkt, an dem Menschen aus dem Stadtteil Beratung erhalten, an dem individuell passende Hilfe koordiniert und organisiert wird und wo Unterstützung im Alltag geregelt wird.

Dabei verknüpft das DRK seine pflegerischen und sozialen Angebote so, dass sie für Betroffene (und Angehörige) leichter erreichbar und besser aufeinander abgestimmt sind. Etwa die ambulante Pflege, Tagespflege, spezialisierte Wundversorgung und Hausnotruf sowie das Lokale Gesundheitszentrum. Auch ein Palliativ-Team steht zur Verfügung. Ergänzt wird das alles durch DRK-Angebote, die das Miteinander im Quartier stärken: die „Stadtteilern Neuwiedenthal“ und der DRK-Stadtteiltreff in der Rehrstieg-Galleria. In Kürze eröffnet das DRK-Team ebenfalls in der Rehrstieg-Galleria extra Räume für „Wohnen bleiben im Quartier“. So entsteht ein Netzwerk, das nicht nur auf Pflege reagiert, sondern schon vorab frühzeitig unterstützt, entlastet und Teilhabe ermöglicht. „Neuwiedenthal ist ein Stadtteil,



Das DRK-Team von „Wohnen bleiben im Quartier“ Neuwiedenthal vor dem Eingang der Rehrstieg-Galleria. Interessierte finden das Team für Informationen und Beratungen zunächst noch in den Räumen des DRK-Stadtteiltreffs Foto: DRK Hamburg-Harburg 2026

in dem wir seit Langem an der Seite der Menschen arbeiten – in der Pflege, in der Beratung und im sozialen Miteinander. Mit „Wohnen bleiben im Quartier“ bündeln wir diese Angebote und machen sie einfacher zugänglich, knüpfen so ein verlässliches Netz“, sagt Katharina Kellermeier vom DRK Hamburg-Harburg. „Der Standort

in der Rehrstieg-Galleria soll den Zugang bewusst niedrigschwellig halten – mitten im Quartier, gut erreichbar und nah an den alltäglichen Wegen. Das Modellprojekt in Neuwiedenthal soll zeigen, dass gute Pflege und gute Unterstützung dann am besten gelingen, wenn sie dort stattfinden, wo Menschen leben: im eigenen Stadtteil, im vertrauten Umfeld und im Miteinander mit der Nachbarschaft.“ Neuwiedenthal ist dabei eines von sechs Modellprojekten in Hamburg. Weitere Standorte sind Hamburg-Mitte, Eimsbüttel, Hamburg-Nord, Wandsbek und Bergedorf. Das Modellvorhaben ist Teil der Senatsstrategie „Age-friendly City“ – für ein altersfreundliches Hamburg“ und wird wissenschaftlich begleitet sowie bis 2029 ausgewertet. Finanziert wird das Modellvorhaben gemeinsam durch die Pflegekassen sowie den Stadtentwicklungsfonds „Lebendige Quartiere“ der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen. „Entscheidend ist, dass jemand da ist, der berät, begleitet und den Überblick behält – und dass niemand lange suchen muss, wenn Hilfe gebraucht wird“, sagte Melanie Schlotzhauer, Senatorin für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration. Eine Informationsveranstaltung für alle Fragen und viele weitere Informationen für ältere Mitbürger hat das DRK-Team geplant für den 28. Mai ab 15 Uhr im Stripensaal in Neuwiedenthal.

Pflege im eigenen Zuhause
Wir vermitteln legale Betreuungskräfte - bundesweit!

Servicetelefon 04161 509 90 69
Persönlich, menschlich und immer für Sie da!

Mehr Informationen auf: www.24h-gut-betret.de
Büro Mertens · Buxtehude

„Wir sind spezialisiert auf die Vermittlung von Betreuungskräften. Und legen viel Wert auf die Kommunikation auch nach Vertragsabschluss – wir lassen Sie in schweren Zeiten nicht allein!“

Häusliche Pflege
Mit Sicherheit gut umsorgt

ASB-Sozialstation Harburg
Heimfelder Straße 23
040 52 98 24 39

Wohn-Pflege-Gemeinschaft Harburg
040 41 92 05 36

www.asb-hamburg.de/senioren
... für Hamburg!

Sie wollen aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!

Ihr Ansprechpartner für das Gebiet Süderelbe.

Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17-30
E-Mail: u.sakowski@neuerruf.de

die Leberzeitung am Wochenende in Hamburgs Süden

Chaos an Harburgs Bahngleisen

CDU kritisiert Ereignisse deutlich

■ (au) Harburg. So manch einer wird sich vergangenes Wochenende auf und rund um den Harburger Bahnhof vorgekommen sein wie Sardinen in einer Büchse. Fotos von Reisenden in den sozialen Medien zeigen übervolle Bahnsteige, eng an eng stehende Menschen. Zu dieser teils bedrohlichen Situation haben neben der Sperrung der S-Bahnstrecke zwischen Wilhelmsburg und Neugraben aufgrund von Sanierungsarbeiten des



Vom 10. bis 23. Mai gibt es einen Ersatzverkehr zwischen Wilhelmsburg und Neugraben. Ein Teil läuft auch über den Harburger Bahnhof, der am Wochenende an seine Kapazitäten gelangte Foto: au

S-Bahntunnels auch Zugausfälle der Regionalbahn und ein Wasserrohrbruch auf der Buxtehuder Straße geführt. Hier konnte der eingesetzte Schienenersatzverkehr nicht wie üblich langfahren, sondern musste einen Umweg in Kauf nehmen – die Busse waren ebenfalls proppevoll. Und dann kam noch der Reiseverkehr aufgrund des Feiertags an Christi Himmelfahrt hinzu. Für die CDU-Bürgerschaftsabgeordneten aus Harburg und Süderelbe, Birgit Stöver und André Trepoll, sei dieses Bahnchaos hausgemacht, äußerten sich beide in einer Pressemitteilung. Die CDU habe bereits im Vorwege gemeinsam mit Verkehrsexperten deutliche Nachbesserungen an dem erkennbar löchrigen Konzept des Schienenersatzverkehrs gefordert (der Neue RUF berichtete). Laut den Politikern habe sich die verstörende Ignoranz im politischen Leitstand der Verkehrsbehörde am vergangenen Wochenende nun gerächt. „Der rot-grüne Alibiersatzverkehr ist komplett entgleist. Die unhaltbaren Zustände verdienen den Begriff Ersatzverkehr schlichtweg nicht. Zehntausende Fahrgäste durften das rot-grüne Planungsdesaster der Verantwortlichen ausbaden. Das reiseintensive lange Wochenende, den Wasserleitungsbruch in Harburg oder eine Oberleitungsstörung als Ursachen für die gestrige Chaos-Kaskade anzuführen, schlägt dem Fass den Boden aus. Denn weder ist der Himmelfahrtstag trotz seines Namens aus dem selbigen gefallen, noch sind Infrastrukturmängel unabwendbare Schicksalsschläge. Die vielen Warnungen vor den Schwachstellen des Ersatzverkehrs für die Zeit der Sperrung des Harburger S-Bahntunnels sind schlichtweg ohne Reaktion an den

Mauern der Verkehrsbehörde und des Senatsgeheges verhallt“, kritisiert Stöver die Ereignisse. Trepoll sieht in dem Verkehrsfiasko sogar neben dem Vertrauensverlust der Menschen in Busse und Bahnen als umweltfreundliche Alternative auch eine Schädigung des Rufs des Wirtschaftsstandortes Hamburg. „Nach den gestrigen Szenen darf es daher kein Weiter-so geben. Sämtliche Baustellenpläne der kommenden Jahre für den Süderelberaum gehören auf den Prüfstand. Solche Szenen kann sich eine Stadt, die sich anschiebt, die größte Sportveranstaltung des Planeten auszurichten, kein zweites Mal leisten!“ Die zuständige Deutsche Bahn sei sich bewusst, „dass die Sperrung des Harburger Tunnels eine große Herausforderung für viele Pendlerinnen und Pendler darstelle. Die umfangreichen Instandhaltungsarbeiten seien aber notwendig, um die Verlässlichkeit und Pünktlichkeit auf dieser stark frequentierten S-Bahnstrecke nachhaltig zu sichern“, erklärt eine Sprecherin. Aufgrund der Straßensperrung und des hohen Verkehrsaufkommens sei es zu Fahrzeitverlängerungen gekommen. „So ein Ereignis ist nicht vorhersehbar. Wir bitten unsere Fahrgäste um Verständnis“, so die DB. Zudem sei es zwischen Harburg und Hauptbahnhof zu Einschränkungen im Regionalverkehr gekommen. „Viele zusätzliche Fahrgäste sind daher auf die von der S-Bahn eingesetzten Busse ausgewichen. Hierdurch sei es zu einem starken Anstieg der Fahrgastzahlen in den Bussen der S-Bahn gekommen. „Wir möchten uns ausdrücklich für die in den letzten Tagen entstandenen Einschränkungen und Verzögerungen entschuldigen und danken den Fahrgästen für ihre Geduld und ihr Verständnis in dieser besonderen Situation“, so die Sprecherin.

Vorsorgen für den Ernstfall

■ (sl) Hamburg. Ein plötzlicher Unfall oder eine schwere Erkrankung – ausschließen kann es niemand. Doch was passiert, wenn ich meine Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen kann? Mit Vollmachten und Verfügungen lässt sich für den Ernstfall vorsorgen. In einem Vortrag der Verbraucherzentrale Hamburg am Donnerstag, 28. Mai, erfahren Interessierte, wie sie am besten vorgehen. Die Rechtsanwältin Christina Carls erklärt von 15 bis 18 Uhr, was sich hinter der gesetzlichen Betreuung verbirgt, die eingerichtet wird, wenn keine Vorsorge getroffen wurde. Oder wie man mit entsprechenden Vorsorgegedokumenten eine gesetzliche Vertretung und die gerichtliche Kontrolle teilweise ausschließen kann. Die Teilnehmer erfahren, wie sie diese Dokumente erstellen und was sie bei der Abfassung einer Vorsorgevollmacht, einer Betreuungs- oder Patientenverfügung konkret beachten müssen. Sie lernen, wie sie sinnvoll mit Vordrucken und Textbausteinen arbeiten können, zum Beispiel mit den Online-Generatoren der Verbraucherzentralen. Außerdem spricht der Experte über die Konsequenzen, die mit diesen Willenserklärungen verbunden sind. Die Veranstaltung bietet ausreichend Raum für individuelle Fragen. Sie findet statt in der Verbraucherzentrale Hamburg, Kirchenallee 22, Ecke Ernst-Merck-Straße, und kostet 35 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.vzhh.de/veranstaltungen.

VERKAUFSOFFENER
Sonntag
 in Buxtehude

MIT AUTOSCHAU
 MARKENHÄNDLER PRÄSENTIEREN
 DIE NEUEN AUTOMODELLE

31. MAI
13-18 UHR

Buxtehude brummt

Verkaufsoffener Sonntag bei Stackmann – Kindertag am Samstag

Entspannter Tag für die ganze Familie

Anzeige



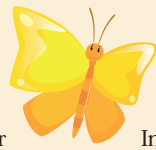
„Buxtehude brummt“

Zweiter Verkaufsoffener-Sonntag



Sandbahnweltmeister Egon Müller wird auf dem Rathausplatz um 13 und um 15 Uhr die Oldtimer vorstellen. Foto: mk

■ (mk) Buxtehude. Endlich wieder Zeit für einen entspannten Einkaufsbummel: Beim Verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr lädt Stackmann zum Stöbern, Genießen und einem entspannten Tag für die ganze Familie ein. Kunden können sich auf Aktionen im ganzen Haus freuen. In der Herrenwelt erhalten sie Polo-Shirts von Tommy Hilfiger, Marc O'Polo und GANT zum Vorteilspreis: Wer zwei kauft, zahlt für



das zweite nur die Hälfte. Ein guter Zeitpunkt, die Garderobe für die warme Jahreszeit aufzufrischen. In der Young Fashion lädt das Label Topshop zu selbst gebäckeren Zimtschnecken ein, dazu gibt es eine Blumenüberraschung sowie Verlosungen. DJ Cascas begleitet den Tag im Erdgeschoss in der Viverstraße mit entspannten Beats. Wer eine Pause einlegen möchte, ist im ERNST Restaurant gut aufgehoben: Küchenchef Christopher

Leichsenring serviert ab 12 Uhr leichte, saisonal geprägte Gerichte – frisch zubereitet und passend zur Jahreszeit.

Bereits am Samstag, dem 30. Mai, dreht sich bei Stackmann alles um die jüngeren Gäste. Beim Kinder-

tag warten Kinderschminken, Tattoos, Popcorn, Spieltische und eine Pokémon-Tauschbörse auf die Besucher. Das Highlight: Die große Hüpfburg der Stadtwerke sorgt für zusätzlichen Spaß auf der Rasenfläche vor dem Parkhaus.



Beim Verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr lädt Stackmann zum Stöbern, Genießen und einem entspannten Tag für die ganze Familie ein. Foto: Stackmann

■ (mk) Buxtehude. Es ist wieder so weit: Am 31. Mai lockt die schon traditionelle Autoschau „Buxtehude brummt“ alle Auto-begeisterten in die Buxtehuder Innenstadt. Der Altstadtverein Buxtehude hat elf Autohäuser gewinnen können, die von 13 bis 18 Uhr ihre neuesten Modelle präsentieren. Neben reinen E-Autos zeigen die Aussteller auch Hybridfahrzeuge und Pkw mit Verbrennungsmotoren, auch Pkw-Anhänger werden präsentiert. Darunter werden sich erneut Wohnmobile befinden. Alle Interessierten sind eingeladen, sich vor Ort zu informieren oder einfach nur einmal umzuschauen. Probesitzen ist

natürlich erlaubt. In diesem Jahr präsentiert sich auch ein HYL-Stand mit Reinigungsgeräten.

Dort gibt es eine kostenlose Losaktion und Kunden dürfen



Am ZOB ist der Sammelpunkt der Oldtimer, die sich auf Einladung des „Classic Club Niederelbe“ am 31. Mai in der Buxtehuder Altstadt treffen.



gerne ihre Automatten zur Reinigung mitbringen. Der ADFC ist für die Besucher mit Zweirad mit einer Fahrrad-Codier-Aktion dabei. Für eine angenehme Verweilzeit runden Essens- und Getränkestände das Angebot ab.

Zusätzlich ist am ZOB der Sammelpunkt der Oldtimer, die sich auf Einladung des „Classic Club Niederelbe“ an diesem Sonntag in der Buxtehuder Altstadt treffen. Und für den auch in diesem Jahr wieder geplanten Oldtimer-Korso konnte man als Moderator den Speedway-Weltmeister von 1983 und dreifachen Sandbahnweltmeister Egon Müller gewinnen können. Er ist ebenfalls als Entertainer und Moderator bekannt. Egon Müller wird auf dem Rathausplatz um 13 Uhr und um 15 Uhr die Oldtimer vorstellen, der Korso führt dann über die Lange Straße bis hin zur Hansestraße.

Unterstützt wird die Veranstaltung von Claus Bredehöft vom Classic Club Niederelbe (CCN) – der CCN stellt wieder den Startbogen der „Niederelbe-Classics“ zur Verfügung. Außerdem findet am 31. Mai der zweite Verkaufsoffene Sonntag statt. Von 13 bis 18 Uhr können Kunden in den gut sortierten Geschäften vielleicht ein Schnäppchen machen. Also nichts wie hin am 31. Mai ins Buxtehuder Zentrum – ein entspanntes Shoppingvergnügen ist garantiert.

AUTOSCHAU
 MIT VERKAUFSOFFENEM SONNTAG!
Buxtehude brummt
31. MAI · 13 - 18 UHR
 MARKENHÄNDLER PRÄSENTIEREN DIE NEUEN AUTOMODELLE

Logo: ALTSTADTVEREIN BUXTEHUDE

Logos of participating brands: EBERSTEIN, BRÖMM, Tobaben, MEYER, STERNPARTNER, AUTOHAUS SIK, JOHANNSEN, MEYER Elster, H. Tietjen

STACKMANN

SONNTAGS SHOPPING
 31. MAI | 13 - 18 UHR

Ernst Stackmann GmbH & Co. KG
 21614 Buxtehude | www.stackmann.de

NEUES BETT GEFÄLLIG?
UNSERE BETTENAKTIONSTAGE
 Vom 29. bis 31. Mai, Freitag, Samstag und Sonntag

Bis zu 40% AUF AUSSTELLUNGSSTÜCKE
 Boxspringbetten
 Polsterbetten

10% AKTIONSRABATT
 auf Neubestellungen
 von Boxspring
 und Polsterbetten
 an allen 3 Tagen!

10% RABATT:
 auf Wohnraumleuchten

Inklusive Frei-Haus-Lieferung mit Aufstellen in Ihrem Zuhause.

Verkaufsoffener Sonntag:
31. Mai 2026
von 13 bis 18 Uhr!

MOBEL DREYER
 Möbel Dreyer · Am Geestor 2 · Buxtehude
 Ihr Partner in allen Einrichtungsfragen · www.mobel-dreyer.de
 Telefon 04161/59820

Reise & Freizeit



Foto: Adobe Stock

Adventure Schnucken-Golf in Schneverdingen

Anzeige

Das neue Minigolf-Erlebnis

■ (mk) Schneverdingen. Adventure Golf ist die moderne Art des bekannten Minigolfs. Frei modellierte Bahnen auf Kunstrasen mit vielen Kurven und Hindernissen sorgen für hohen Spielspaß bei Jung und Alt. Beim Schnucken-Golf dreht sich alles um die Lüneburger Heide – die 18 Bahnen der Minigolfanlage stehen jeweils für eine besondere Attraktion unserer Heideregion. Den Anfang bildet natürlich die legendäre Lüneburger Salzsau, weiter geht es über den Wilseder Berg und durch den Schneverdinger Heidegarten mit der imposanten Sonnenuhr. Vorbei an Bendestorfer Binnendüne, dem Egestorfer Steingarten, der Buchweizentorte und

den leckeren Heidekartoffeln kommt man dann zurück ins Schneverdinger Pietzmoor mit den blauen Fröschen und zum Abschluss zu den Heidschnucken, bevor am Kiosk Erfrischungen auf die Spieler warten. Und während die Erwachsenen sich bei Kaffee und Kuchen auf der Kaffeeterrasse oder unter den alten Eichen vom Spiel ausruhen, können sich die Kinder auf dem großen Abenteuer-spielplatz oder der Skaterbahn nebenan weiter austoben. Spezielle Angebote für Kindergeburtstagsfeiern und Gruppen-Events stehen ebenso zur Verfügung. **Adventure Schnucken-Golf**
Verdener Straße 38
Walter-Peters-Park
29640 Schneverdingen



Beim Schnucken-Golf dreht sich alles um die Lüneburger Heide – die 18 Bahnen der Minigolfanlage stehen jeweils für eine besondere Attraktion der Heideregion
Foto: Schnuckengolf

Tel: 05193 8054154
E-Mail: info@schnucken-golf.de
Information und Preis:
www.schnucken-golf.de

Öffnungszeiten:
1. April bis
31. Oktober
täglich 10 bis 18 Uhr

K-D-E BUSTOURISTIK HAMBURG ☎ 040 768 12 23

Westerstede Rhododendronpark, 30.5., Eintritt, Fahrt n. Bad Zwischenahn/Aufenth.	p.P. 51,- €
Spargel satt u. Fahrt mit d. „Wilden Erika“, 3.6., Mittag/Bahnfahrt, Kaffeegedeck	p.P. 86,- €
Glückstädter Matjeswochen, 13.6., Mittag Matjes versch. Variationen, Aufenthalt	p.P. 72,- €
Spargelgenuss u. Fahrt zum Steinhuder Meer, 18.6., Mittag, Aufenth. Steinh. Meer	p.P. 72,- €
Krabbenessen und Büsum, 20.6./10.10., Krabbenessen, Büsum Aufenthalt	je p.P. 72,- €
35 Jahre KDE, 4.7., Busfahrt, Mittag, Unterhaltungsprogramm, Kaffee/Kuchen, Tombola	p.P. 79,- €
Hallig Fliederblüte, 13.7./29.8., Schiff m. Seehundstour, Gulaschsuppe, Kaffeegedeck	je p.P. 74,- €
Matjes-/Heringswochen, 15.7., Mittagsbuffet, geführte Rundfahrt, Kaffeegedeck	p.P. 72,- €
Fünf-Seenrundfahrt, 29.7., ab Plön Schiff über die 5 Seen, Mittag, Aufenth. Eutin	p.P. 68,- €
Romantische Medemfahrt, 4.8., Mittag, Schiff von Ihlienworth nach Otterndorf	p.P. 75,- €

ADVENTURE Schnucken-Golf
ADVENTURE
Mini-Golf in Schneverdingen

im Walter-Peters-Park, Verdener Straße 38
29640 Schneverdingen, www.schnucken-golf.de

Bunte Tagesfahrten- und Reisezielpalette 2026

mit KDE-Bustouristik

■ (ein) Harburg. Das Harburger Busreiseunternehmen K-D-E Bustouristik hat für 2026 wieder ein umfangreiches Tagesfahrten- und Reiseprogramm zusammengestellt. So locken diverse Fischbuffets und Spargelessen sowie neben anderen attraktiven Zielen Ausfahrten in verschiedene Ost- und Nordseebäder wie z.B. nach Boltenhagen, Kühlungsborn oder Büsum und St.Peter Ording. Ein Highlight ist die Geburtstagsfeier zum 35-jährigen Firmenbestehen am 4.Juli mit gutem Essen, Kaffee und Kuchen, Unterhaltungsprogramm und einer Tombola. Auch wenn zuerst einmal Sommerfahrten anstehen, so lohnt sich schon ein Blick auf die Herbst-Ziele.

So geht es u.a. Anfang Oktober auf eine 4-Tagesfahrt in die Goldene Stadt Prag oder auf eine Kurreise nach Swinemünde, die absolute Entspannung verspricht. Außerdem können sich die Reisenden Ende Oktober auf eine 4-tägige Kranichrast-Tour ins Ostseebad Graal-Müritz und eine Urlaubsfahrt vom 25.10.-2.11. ins malerische Opatija an der kroatischen Adria freuen. Auch die Dankeschön-Reise ins Blaue (6.-9.11.) und eine Nikolausreise ins romantische Mittelrheintal sind schon jetzt buchbar. **K-D-E Bustouristik**
Winsener Straße 172
21077 HH-Hamburg
Tel. 040/76 81 223
www.kde-bustouristik.de



Mit den komfortablen KDE-Reisebussen zu den schönsten Zielen unterwegs
Foto: ein

Fahrgastschiff LÜNEBURGER HEIDE 2026

Auch in 2026 bieten wir Ihnen diverse Fahrtvarianten – in der Hauptsache ab Lauenburg – an; Preise jeweils für Hin- und Rückfahrt; Anmeldung erforderlich.

Fahrt zum Schiffshebewerk Scharnebeck mit Hebung	26 € p. P.
24.5., 3.6., 11.6., 25.6., 1.7., 9.7., 15.7., 23.7., 29.7., 6.8. usw.	
Idyllische Schiffsfahrt auf dem Elbe-Lübeck-Kanal nach Mölln	44 € p. P.
27.5., 10.6., 24.6., 8.7., 22.7., 5.8., 19.8., 2.9., 16.9., 30.9.	
Schiffsausflug nach Hamburg inkl. Hafenerundfahrt	48 € p. P.
4.6., 14.6., 2.7., 16.7., 26.7., 2.8., 20.8., 6.9., 27.9.	
Elbe-Rundfahrt bis Höhe Bleckede und zurück	26 € p.P.
30.7., 27.8., 24.9., 8.10.	

Zudem Buffet-Fahrten ab/bis Hoopte in den Hamburger Hafen inklusive Hafenerundfahrt:
Fahrt mit Brunch-Buffet inkl. Filterkaffee/Tee am 5.7. und 11.10 zu je 70 € p.P., mit bayrischem Buffet am 3.10. zu 66 € p.P., mit Herbstspezialitäten (Ente, Gans, Wild) am 14.11 und 15.11 zu je 72 € pro Person sowie mit Grünkohl am 28.11. und 13.12. zu je 62 € pro Person.

Sprechen Sie uns gerne an; wir freuen uns auf Sie.

Personenschiffahrt Jürgen Wilcke
21380 Artlenburg Tel. 04139 – 62 85
info@personenschiffahrt-wilcke.de

Ein Urlaubstag auf dem Wasser

Touren mit dem Fahrgastschiff LÜNEBURGER HEIDE

■ (mk) Bleckede. Wie jedes Jahr bietet Jürgen Wilcke mit seinem Fahrgastschiff LÜNEBURGER HEIDE ab Lauenburg vier verschiedene Touren an, die unterschiedlicher nicht sein könnten; auch ein Zustieg entlang der meisten Strecken sowie die Buchung von Einwegstrecken ist möglich. Die Fahrt nach Mölln auf dem sich romantisch dahinwin-

Norder- und Süderelbe aufwartet. Vorgenannte Fahrten sind jeweils Tagestouren, bei denen am jeweiligen Zielort ein einstündiger Stopp für Landgang eingelegt wird. Kürzere Touren sind die regelmäßigen Nachmittagsfahrten zum Schiffshebewerk Scharnebeck mit 2-maliger Durchfahrt des 38 m hohen Bauwerks und grandiosem Blick in die

von Winsen/Luhe) mit großer Hafenerundfahrt in Hamburg. Genießen Sie diverse Leckereien an Bord wie Brunch-Büfett, Schnitzel satt oder Herbstspezialitäten, um nur einige zu nennen; neben leckerem Essen bieten sich Ihnen auch tolle Ausblicke auf die vorbeiziehende Landschaft. Eine Sitzplatzreservierung im Salon, Erläuterungen zur Strecke sowie ein aufmerksamer Service an Bord sind generell selbstverständlich. Für alle Fahrten ist eine Reservierung erforderlich, für Fahrten mit Büfett sind Karten nur im Vorverkauf erhältlich. Für Gruppen und Vereine sind auch Sonderfahrten möglich. Ebenso steht die LÜNEBURGER HEIDE als schwimmender Festsaal für private oder betriebliche Feiern zur Verfügung, selbst Trauungen an Bord sind in Zusammenarbeit mit den Standesämtern Lauenburg und Scharnebeck möglich. Termin und Streckenführung als auch gewünschte Nebenleistungen wie Deko, Musik und Essenswünsche werden im Detail mit den Gästen besprochen, sodass einer entspannten Feier nichts im Wege steht. **Infos und Anmeldung unter 04139 6285 oder www.personenschiffahrt-wilcke.de.**



Auch für geschlossene Gesellschaften bietet das gepflegte Fahrgastschiff LÜNEBURGER HEIDE ganzjährig den passenden Rahmen
Foto: Wilcke

denden Elbe-Lübeck-Kanal besticht mit Durchfahrt einer original 126 Jahre alten Schleuse und lädt bei nur 10 km/h dazu ein, die Seele baumeln zu lassen, wohingegen der Schiffsausflug nach Hamburg mit einer ausführlichen Hafenerundfahrt inklusive Abstecher in diverse Hafenbecken und Befahrung von

Landschaft als auch die Tour in das Biosphärenreservat Elbtalau bis Höhe Bleckede mit wunderschöner Natur und diversen Greifvögeln, insbesondere auch Seeadlern. Hinzu kommen Fahrten mit unterschiedlichen Büfett, teils ab/bis Artlenburg in das Biosphärenreservat Elbtalau, teils ab/bis Hoopte (OT

Anzeigenschluss
Donnerstag 15.00 Uhr

Anzeige

ZUM DORFKRUG
Landhof ERLEBEN ENTDECKEN GENIEßEN

Erlebe die Landhof Erlebniswelt mit der ganzen Familie: Tiere hautnah, riesiger Abenteuerspielplatz, leckere Speisen aus der Landhof Küche.

Live mit Band bei uns: FABIAN HARLOFF

- Fabian Harloff, einer der bekanntesten Gesichter der deutschen TV-Landschaft
- Nach einer längeren Pause sind Fabian Harloff und seine phantastischen Musiker endlich wieder live zu hören
- Deutscher moderner Pop mit Country-Einflüssen, bekannte Rock-Klassiker

so 07/06/26
15:00 UHR
FREIER ENTRITT

ZUM DORFKRUG LANDHOF · HÖFTENBERG 2
21629 NEU WULMSTORF
@ZUMDORFKRUGLANDHOF

AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN:
TÄGLICH & AN FEIERTAGEN, 11:00 – 18:30 UHR
LANDHOF.ZUM-DORFKRUG.DE

Olympia stärkt auch den Hamburger Süden

Abstimmung bis zum 31. Mai

■ (ein) Süderelbe. Bis zum 31. Mai stimmen die Hamburgerinnen und Hamburger darüber ab, ob sich Hamburg um die Olympischen und Paralympischen Spiele 2036, 2040 oder 2044 bewerben soll. Gerade für Süderelbe, Harburg und Wilhelmsburg bietet eine Bewerbung konkrete Chancen: bessere Sportanlagen, stärkere Vereine, mehr Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche sowie Investitionen in Infrastruktur und Barrierefreiheit. Das Olympia-Konzept sieht neben Wettkampfstätten auch die Modernisierung von rund 100 Sportanlagen im gesamten Stadtgebiet vor. Dafür sind Investitionen in Höhe von 167 Millionen Euro ge-

plant – auch Sportstätten im Hamburger Süden und in Harburg sollen profitieren. Anlagen wie die CU-Arena oder die Sportanlage Opferberg könnten wichtige Trainingsstätten werden. Nach den Spielen stehen modernisierte Anlagen dauerhaft dem Breitensport zur Verfügung. Davon würde besonders die starke Vereinslandschaft im Hamburger Süden profitieren. Vereine wie der FC Süderelbe, der Harburger Turnerbund oder der FTSV Altenwerder leisten wichtige Arbeit für Gemeinschaft, Integration und Jugendarbeit in den Quartieren. Moderne Trainingsbedingungen könnten diese Arbeit langfristig stärken. Ein weite-



Das Olympia-Konzept umfasst auch die Modernisierung von Trainingsstätten für Kinder und Jugendliche im gesamten Hamburger Stadtgebiet.

Der Schwerpunkt liegt auf Kindern und Jugendlichen. Hamburg will mehr Sport- und Bewegungsangebote schaffen und die Schulsport-

gig vom Wohnort bessere Chancen auf Sport und Teilhabe erhält. Auch die Paralympischen Spiele sollen Impulse setzen. Hamburg verfolgt das Ziel, die barriereärmste Metropole Deutschlands zu werden – mit Verbesserungen im öffentlichen Raum, im Nahverkehr und in Sportstätten. Zusätzlich wird eine neue Fährverbindung zwischen den Landungsbrücken und dem Harburger Binnenhafen geprüft, um die S-Bahn zu entlasten.

Olympia soll dabei bewusst in der ganzen Stadt erlebbar werden. Neben Wettbewerben in Wilhelmsburg und auf Steinwerder sind auch Fanzones, Public Viewings und Veranstaltungen im Hamburger Süden geplant. Olympia könnte so nicht nur ein Sportereignis sein, sondern ein Impuls für Zusammenhalt, Bewegung und neue Investitionen im Hamburger Süden.

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!



Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

RS Keller | Mauer | Fassade
 Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
 Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
 Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
 TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

Rosenberg
 Alles gut bedacht GbR

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Dachreinigung & -beschichtung
- Schornsteinverkleidungen
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Flachdachsanieierung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation

Ihr Dachdecker-Fachbetrieb für den gesamten Norden

Bei den Linden 10
 21449 Radbruch
 Tel.: 04178 / 81 82 811

Mobil 0173 - 621 61 88
 info@dach-rosenberg.de
 www.dach-rosenberg.de

NOCH GANZ DICHT?

„Noch ganz dicht?“ Der freundliche Dachdecker in der Nachbarschaft hat noch Termine frei. Zertifiziert für Asbestarbeiten, Flachdach, Schornstein, Dachrinnen, Wärmedämmung und Reparaturen usw. ☎ 040/69089340 oder 0163/9832750. Jetzt mit Rentner-Rabatt, Anfahrt und Beratung kostenlos www.nochganzdicht.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
 Speziell Flachdachbau und Abdichtungen

**FACHBETRIEB FÜR
 FLACHDACHBAU
 TERRASSENABDICHTUNGEN
 GRÜNDÄCHER**

Francoper Str. 60 Tel. 040 - 796 43 30
 21147 Hamburg Funk 0172 - 95 64 954

L&R
 040/ 33474970
 0157/ 30131443
 info@lr-bedachung.de
 www.lr-bedachung.de

Dachdeckermeisterbetrieb

- ✓ Freie Kapazitäten
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort

- Dachreinigung und Beschichtung
- Bedachungen aller Art
- Flachdachsanieierung • Schieferarbeiten
- Schornsteinsanieierung

Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!

Lutz & Rosenberg GbR
 Luruper Hauptstraße 258 · 22547 Hamburg

Dachdecker

Termine frei
Schlichting
 Belichtung u. Dachsanierung
 Hamburg: 040/333 73 630
 Seevetal: 04105/5902629

- Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
- Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
- Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
 Elektro-Installationen
 ☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft

- Fenster • Türen
- Rollläden • Markisen
- Innenausbau • Garagentore
- Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)

☎ 04181 - 99 79 561

Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
 Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jestede
 info@mk-handwerk.de · mk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
 Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
 www.fliesen-geffke.de
 info@fliesen-geffke.de
 Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
 • Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
 • Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
 • Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
 • unverbindliche Beratung vor Ort
 Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/5385 2949

**Garten- und Landschaftsbau
 PLANUNG & BAU & PFLEGE**

- Baum- und Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Stein- und Pflasterarbeiten
- Terrassen- Wege- und Zaunbau
- Winterdienst und vieles mehr

Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal · Tel.: 040 - 5354 5731
 www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Andreas Schmidke
 Garten- und Landschaftsbau

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar **Notdienst 24 h**
LENGEMANN EGGERS Tel. 76 61 38-0
 Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg
 www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

apele
 Gas- und Sanitärtechnik
 Reparaturen und Neuanlagen
 MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE
 HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN
 HORST APEL GMBH • CUXHAVENER STRASSE 210
 TEL. 040/797 16 70 • FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik
 Bauklempnerei
 • Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
 • TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
 Vogelhütendeich 20 • 21107 Hamburg
 Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
 - Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
 - Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
 Sandheide 30 • 21149 Hamburg
 Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LILIENTHAL Haustechnik
 Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
 Finkenwerder Norderdeich 114a • 21129 Hamburg
 www.lilienthal-haustechnik.de
 info@lilienthal-haustechnik.de
 Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHNS & CO
 SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
 www.luehrs-kleinbad.de
 Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

Gas • Heizung • Sanitär

RAGA GmbH
 Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschadenbeseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
 Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
 www.raga-gmbh.de

Anzeigenberatung
 ☎ (040) 70 10 17-0

Glaseri

GLASEREI
 MESTERBETRIEB
 Toni Lompa
 Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
 E-Mail: info@glaseri-lompa.de • Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
 Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ 701 70 11

Heizung • Heizungsbedarf

ARNOLD RÜCKERT
 HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
RÜCKERT NOTDIENST
 Heizungstechnik und Sanitär ☎ 040 75 11 570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
 040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
 www.angelika-simon.com • a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke
 Malereibetrieb
 bernd.geffke@gmx.de
 ☎ 0151 15 23 61 40 • www.berndgeffke.com

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
 Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
 Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
 Sämtliche Malerarbeiten
 Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
 • Maler- und Tapezierarbeiten
 • Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz
 • Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
 Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 7 00 61 16

Möbel

MOBEL DREYER Wir führen die Marke MUSTERRING
 Einrichtungshaus Immer aktuelle Kollektionen
 Am Geesttor 2 · 21614 Buxtehude • Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

- ✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
 - ✓ Insektenschutz
 - ✓ Sonnenschutz
 - ✓ Gardinen und Dekoschals
- beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen

NORDHAUSEN
 Raumgestaltung
 HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
 www.nordhausenraumgestaltung.de

DER STELLENMARKT

BLINDEN FREUNDE
JEDER AUGENBLICK ZÄHLT

FAHRER für BLINDENMOBIL Hamburg gesucht!

- Voraussetzung: PkW-Führerschein Klasse B.
- Tätigkeit entsprechend Kleinunternehmerregelung nach § 19 UstG.

Kontakt: Blindenfreunde e.V. · Tel.: 03 02 00 77 11 90
www.blindenfreunde.de
Mail: info@blindenfreunde.de

NOCH IM FALSCHEN JOB? DANN WIRD'S ZEIT ZU UNS ZU WECHSELN!

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär

Fachkräfte (m/w/d) gesucht:
SHK-Techniker für Wartungsarbeiten
SHK-Monteur für den Einbau von Wärmepumpen

DEINE VORTEILE BEI UNS!

- attraktive Vergütung
- Digitales Arbeiten (Tablet & Apps)
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sonderzahlungen und Prämien
- Raum für Kreativität

Jetzt direkt bewerben
Scannen & Loslegen!
einfach-bewerben/karriere

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Ein Fahr- und Begleitservice der besonderen Art

Dringend Fahrer für Blindenmobil gesucht

■ (au) Hamburg. Für viele Blinde und im Sehen stark eingeschränkte Menschen in Hamburg und Umgebung ist es nicht mehr wegzudenken, das Blindenmobil der Gemeinschaft Deutscher Blindenfreunde von 1860 e.V. „Es handelt sich um einen Fahr- und Begleitservice der besonderen Art. Der Fahrer begleitet seine Fahrgäste bei alltäglichen, aber oft herausfordernden Situationen, etwa bei Behördengängen, Bankgeschäften, oder Facharztterminen.

Auf Wunsch begleitet der Fahrer die Fahrgäste nicht nur bis zum Zielort, sondern steht auch während der Erledigungen unterstützend zur Seite. Der Service ist für die Fahrgäste völlig kostenfrei, so beschreibt Thorsten Bräuer, 1. Vorstand der Gemeinschaft Deutscher Blindenfreunde, kurz und knapp die Funktion des Fahrzeuges, aber zugleich auch die Aufgaben des Fahrers des Blindenmobils.

Und ge-

n a u

FAMILIENANZEIGEN

Carola Balasus

† 09.04.2026

DANKE

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme entgegengebracht zu bekommen. Jeder neue Tag nach ihrem Tod macht uns bewusst, wie sehr sie uns fehlt. Wir haben dankbar erfahren, wie viele Menschen Carola geliebt und geschätzt haben.

Cordula, Yvonne und Jerry und Familien

Besonders danken wir dem Trostredner Herrn Hamel für seine schöne und gelungene Trauerrede und dem Bestattungsinstitut Lüdders für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Neuenfelde, im Mai 2026

Wir trauern um meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater und Opa

Rolf Tiedge

* 20. November 1944 † 10. Mai 2026

Nach langer, mit Tapferkeit, Geduld und immer neuer Hoffnung ertragener Krankheit ist er sanft eingeschlafen.

Deine Ellen
Andreas und Angi
Anja und Matthias
Dennis und Nadine
Tim

Trauerfeier mit anschließender Beisetzung ist am Donnerstag, 28. Mai 2026, um 12.30 Uhr in der Kapelle des Friedhofes Finkenriek, König-Georg-Deich 24, 21109 Hamburg.

Das Leben endet, die Liebe nie.

Erna Titz

geb. Sobottka

* 22. Februar 1933 † 15. Mai 2026

In Liebe und Dankbarkeit

Hannelore
Uwe und Carmen
Marina und Bernd
Enkel und Urenkel

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

- Statt Karten -

Marianne Eggers

geb. Rühler

† 11.4.2026

Danke sagen wir allen Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns ihr Mitgefühl durch liebevoll geschriebene Zeilen, Blumen, Geldspenden an die Parkinsonstiftung oder eine Umarmung zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Insbesondere danken wir dem Bestattungsinstitut Lüdders und der Blumenfloristik Birgit Nielson für die würdevolle Ausföhrung, Pastor Schneider für die tröstenden Worte sowie dem Damen-Schießclub-Fischbek.

Familie Rolf Eggers
Familie Gerd Eggers
Familie Dirk Eggers

Neu Wulmstorf, im Mai 2026

Schön, dass du bei uns warst!

Manfred Glage

* 30. Mai 1956 † 11. Mai 2026

In Liebe

Anne und Tanja
sowie die Familie

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, 29. Mai 2026, um 12.30 Uhr in der Kapelle auf dem Langenkober Friedhof, Langenkober Friedhofsweg, 21079 Hamburg, statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um eine Spende an das Kinder-Hospiz Sternenbrücke auf das Konto der Hamburger Sparkasse, IBAN: DE69 2005 0550 1001 3007 87, mit dem Stichwort: Manfred Glage.

Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in Euch weiter.

Rainer Maria Rilke

“Rolli“ Roland Adler

* 18. April 1960 † 16. Mai 2026

Wir werden Dich vermissen.



Familie Adler
Familie Belas
Familie Abratis
Familie Rost

Wir nehmen Abschied von Roland am Dienstag, den 2. Juni 2026 um 14.00 Uhr in der Kapelle auf dem Heidefriedhof in Neugraben.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim“.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mama, liebevollen Oma und Uroma

Erika Troisch

geb. Seyffert

* 24.10.1939 † 9.5.2026

In Liebe und Dankbarkeit

Maik und Margret

Björn und Carina mit Tom und Ben
Christian und Steffi mit Alina und Finja

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Dienstag, dem 2. Juni 2026, um 11.00 Uhr in der St. Maria-Magdalena Kirche zu Moorburg, Nehusweg.

Bestattungen H.-J. Lüdders

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Opa und Uropa

Jürgen Schween

* 20. August 1936 † 1. Mai 2026

In Liebe

Carsten und Vera
Jacob

Dagmar und Frank
Tobias, Selma, Cleo und Cara
Victoria und Pascal
Sebastian und Benita

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kondolenzanschrift: Wallner Bestattungen, Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg, Stichwort: Jürgen Schween.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschaffst, siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil Dir der Tod nahm alle Kraft. Schlaf' nun in Frieden, ruhe sanft und hab' für alles vielen Dank!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Anna Bock

(Anni)

* 13. November 1939 † 8. Mai 2026

Angela und Matthew
Gene
Elsa
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Bestattungshaus Tibcke Abbenseth Spark 21698 Harsefeld, Im Sande 98, Trauerfall Anna Bock

Die Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.

BESTATTUNGSHAUS
TIBCKE ABBENSETH SPARK

Was bleibt ist Deine Liebe, deine Jahre voller Leben und das Leuchten in den Augen aller, die von Dir erzählen und mit jedem Atemzug und mit jedem Schritt gehst und lebst Du immer noch ein bisschen mit uns mit.

Hannelore Rabeler

geb. Oesterreich

* 22.3.1952 † 28.4.2026

In Liebe

Stefan

Leandro und Jasmin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Donnerstag, dem 4. Juni 2026, um 11.00 Uhr im FriedWald Buxtehude-Neukloster.

Neukloster-Forst-Weg 1 (Parkplatz 1), 21614 Buxtehude

Anstatt freundlich zugedachter Blumen bitten wir im Sinne von Hannelore um eine Spende an den TuS Finkenwerder Hauptverein für die Jugendabteilung.

Konto: TuS Finkenwerder von 1893 e.V.

IBAN DE62 2005 0550 1190 1156 81

Verwendungszweck: Hannelore Rabeler - Jugendarbeit

Kondolenzadresse:

Familie Rabeler c/o Bestattungen Lüdders
Bahnhofstraße 73, 21629 Neu Wulmstorf

Schiffsreise.

Wenn die letzte Reise per Schiff gewünscht ist: SEEBESTATTUNGEN.

ALBERS
BESTATTUNGEN



HH-Harburg
Knoopstr. 36
(040) 77 35 62

Tag und Nacht Круглосуточно



Cuxhavener Str. 307
21149 Hamburg
info@alscher-bestattungen.de
www.alscher-bestattungen.de

Wir stehen Ihnen liebevoll zur Seite.

В это скорбное время мы рядом с Вами.

040/70 20 00 43

GRABMALE seit 1860



Ihr Spezialist für Natursteinarbeiten – Grabmale – Marmor und Granit

John Köster

Hasselwerder Straße 154 · 21129 Hamburg-Neuenfelde
Telefon: 040 7459304 · info@john-koester.de · www.john-koester.de
Ausstellung: Falkenbergsweg 142 · 21149 Hamburg · Telefon: 040 7019570

GRABMAL HELDT SONDERVERKAUF

Finkenwerder Landscheideweg 108, 21129 Hamburg
Telefon 040-701 71 71 www.steingünstig.de

Dienstag und Donnerstag 9.30-16.30 Uhr

Grenzenloser Einsatz.

Wir sind auf allen Friedhöfen für Sie tätig.



040-77 35 36 www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 · Krieterstraße 22 · Hamburg
Geschäftsföhrung: Christina Knüppel

ZOB Harburg: Stahlbau weitestgehend abgeschlossen

Bauliche Fertigstellung für Ende 2026 vorgesehen

■ (au) Harburg. Weiterer Meilenstein geschafft. Beim Neubau des ZOB Harburg ist ein zentraler Baufortschritt erreicht: Die Tragstruktur der künftigen Dachkonstruktion der neuen Busanlage ist inzwischen weitestgehend errichtet. Damit tritt das Projekt sichtbar in seine nächste Phase ein, teilte die zuständige Hochbahn vergangene Woche mit. „Nach Abschluss der aufwendigen Gründungsarbeiten und dem Beginn des Stahlbaus Ende des vergangenen Jahres ist die tragende Struktur der neuen Anlage inzwischen nahezu vollständig fertiggestellt. Die insgesamt 23 Stahlstützen, die jeweils rund drei Tonnen wiegen, bilden das tragende Gerüst der Anlage und tragen mit einer Höhe von bis zu 6,5 Metern künftig das Dach. In den kommenden Monaten schließen sich die weiteren Arbeiten am Dach, die technische Ausstattung sowie die Verkleidung der Anlage an“, heißt es in einer Pressemitteilung. Für den Neubau werde weiterhin CO2-reduzierter Stahl verwendet. Das Dach soll künftig eine Fläche



Die Tragstruktur der künftigen Dachkonstruktion der neuen Busanlage ist inzwischen weitestgehend errichtet
Fotos: Hochbahn



Die Tragstruktur der künftigen Dachkonstruktion der neuen Busanlage ist inzwischen weitestgehend errichtet

von rund 5200 Quadratmetern überspannen und die bestehende Busanlage mit einem zusätzlichen Bussteig in der Hannoverschen Straße verbinden. Eine Begrünung sowie Photovoltaikmodule seien Bestandteil des Konzepts. Mit einer Abfahrtslänge von künftig 283 Metern soll der neue ZOB

Harburg rund 73 Prozent mehr Kapazität als die bisherige Anlage bieten. Bis zu 150 Busse pro Stunde sowie 25 Buslinien im Tages- und Nachtverkehr machen den Standort zu einem wichtigen Verkehrsknotenpunkt für täglich rund 40.000 Fahrgäste. Nach aktuellem Stand ist die bau-

liche Fertigstellung der Busanlage Harburg wie geplant für Ende 2026 vorgesehen.

Die Wiederinbetriebnahme des Busbetriebs erfolge in Abstimmung mit den umliegenden Stra-



Die insgesamt 23 Stahlstützen, die jeweils rund drei Tonnen wiegen, bilden das tragende Gerüst der Anlage und tragen mit einer Höhe von bis zu 6,5 Metern künftig das Dach

ßenbaumaßnahmen des LSBG (Landesbetrieb für Straßen, Brücken und Gewässer) schrittweise. Einzelne Linien sollen – abhängig vom Baufortschritt und den verkehrlichen Rahmenbedingungen – sukzessive an die Busanlage zurückgeführt werden. „Ziel bleibt es,

Ferienreisen für kleines Geld Noch Restplätze frei!

■ (au) Hamburg. Viele Hamburger Kinder und Jugendliche verbringen ihre Schulferien zu Hause, weil sich ihre Eltern aus finanziellen Gründen keine Urlaubsreisen leisten können. Die Deutsche Hilfsgemeinschaft (DHG) bietet in Zusammenarbeit mit der Schulbehörde Ferienreisen für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren an. „Wir organisieren seit 1954 Reisen für Kinder und Jugendliche aus sozial und finanziell benachteiligten Familien, die für kleines Geld an unseren Reisen teilnehmen können“, erklärt Anna Kusa-Groth vom DHG. Aktivitäten abseits von Smartphone,

Internet, Fernsehen oder anderen gewohnheitsmäßigen Dingen stehen auf dem Programm dieser Ferienreisen. Für die zweiwöchigen Ferienreisen in den Hamburger Sommerferien vom 9. Juli bis 19. August sind noch Restplätze frei. Es geht unter anderem nach Amrum, Sylt, Waren, Usedom oder Büsum. Die Kosten für Geringverdiener oder Grundsicherungsempfänger betragen für eine zweiwöchige Reise 70,50 Euro. Mehr Informationen zu den Reisen und die Möglichkeiten, diese durch eine Spende zu unterstützen, gibt es unter www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de.



Aktivitäten abseits von Smartphone, Internet, Fernsehen oder anderen gewohnheitsmäßigen Dingen stehen auf dem Programm dieser Ferienreisen
Foto: KI-generiert

Mitreibender Sound mit Duke & Dukies Swing auf dem Heuboden



Virtuoser Swing mit zwei französischen Gitarren, Kontrabass und Gesang versprechen eine abwechslungsreiche Reise durch die Welt des Gypsy-Jazz mit Duke & Dukies
Foto: Jonas Nellissen

■ (au) Moorburg. Sie waren schon auf vielen Bühnen, aber vermutlich noch nie auf einem Heuboden: Die Duke & Dukies wollen nun auch in Moorburg beweisen, dass sie mit ihrem Swing à la Django Reinhardt jedes Publikum, ob alt oder jung, mitreißen können. In der beliebten Reihe „Sonntags um fünf“ werden die vier Musiker, die schon in vielen Festsälen des Nordens aufgespielt haben, am 31. Mai ab 17 Uhr am Moorburger Elbdeich 263 für elektrisierende Stimmung sorgen. Virtuoser Swing mit zwei französischen Gitarren, Kontrabass und Gesang versprechen eine abwechs-

lungsreiche Reise durch die Welt des Gypsy-Jazz, gespickt mit temperamentvollen Klassikern und charmannten Ausflügen in verwandte Genres. Eigenkompositionen runden das Songrepertoire vielfältig ab – mal druckvoll und feurig, mal zart und lieblich. Mit anderen Worten: ideal für einen Sonntagnachmittag! Besetzung: Benjamin Festersen (Leadgitarre), Tobias Günemann (Violine), Danny Gottlieb (Kontrabass) und Fridtjof Eschen (Rhythm guitar und Gesang).

Der Eintritt kostet 15 Euro, verbindliche Reservierungen unter www.moorburger-art.de.

GOLD- & SILBER-ANKAUF
30 Jahre
Juwelier Kosche
– über 45.000 zufriedene Kunden



Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck

ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.

Juwelier Kosche
Am Harburger Bahnhof (gegenüber dem Phoenix Center) · Moorstr. 9
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10-18

Wohngeschichte Wilhelmsburger Westen Vom Werden des Reiherstiegviertels

■ (au) Wilhelmsburg. Wie ist das Reiherstiegviertel zu dem geworden, was es heute ist? – Dieser Frage geht die Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg nach und zeigt vom 4. Juni bis zum 5. Juli die Ausstellung „Wohngeschichte Wilhelmsburger Westen“ im Rahmen des Hamburger Architektursummers in der Honigfabrik Wilhelmsburg, Industriestraße 125-131.

Das Reiherstiegviertel ist ein vielfältiger Stadtteil, an dem die Entwicklungsgeschichte des städtischen Wohnens in Wechselwirkung mit der Industrialisierungsgeschichte bis heute sichtbar ist. Gründerzeitliche Fassaden neben schlichter 1980er-Jahre-Architektur, Industriebauten an idyllischen Kanälen, quirliges Leben auf den Straßen und in den Parks. Gezeigt wird die spannende Entwicklung von der Kuhweide

zum Industriestandort, vom vernachlässigten Arbeiterviertel zum wiederentdeckten Wohnquartier mit vielen Qualitäten. Neben aufschlussreichen Fotografien von dem noch Vorhandenen, aber auch vom längst Verschwundenen, neben spannendem Archivmaterial wie Karten, Bebauungsplänen und packenden Zeitungsartikeln lässt die Ausstellung zudem Menschen zu Wort kommen, die hier leben – und zwar in den jeweils für ihre Zeit charakteristischen Wohnbauten –, sei es im Kniestockhaus, im mondänen Jugendstilbau oder in der „Kaffeemühle“ aus den 1930er-Jahren.

Die Ausstellung wird am 2. Juni um 18 Uhr im Saal der Honigfabrik eröffnet und ist anschließend donnerstag und freitag von 10 bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 13 bis 18 Uhr zu besichtigen.



Foto: ein

Sie wollen
aussagekräftige
Werbung?

Dann sind Sie
bei mir genau richtig!



Ihre Ansprechpartnerin und Medienberaterin
Katrin Jantzen, Telefon: (040) 70 10 17 -18
E-Mail: k.jantzen@neuerruf.de

der neue
RUF
Die Leidenschaft
für Werbemaßnahmen
in Hamburg & Schar

bikepark **e-bike**
timm KOMPETENZ CENTER

Ihr Fahrradexperte seit 1920

- Die größte Auswahl an Marken-e-Bikes der Region
- Hol-Bringservice
- Zertifizierte Fachberater
- Maßgeschneiderte Leasing-Finanzierungsangebote
- Meisterwerkstatt
- Riesen Auswahl an Kinder- und Jugendrädern

Luhdorfer Str. 21 - 23
21423 Winsen (Luhe)
Tel.: 04171 / 70 51 23
Fax.: 04171 / 70 51 99

Käthe-Krüger-Str. 8
21337 Lüneburg
Tel.: 04131 / 85 30 30
Fax.: 04131 / 85 30 26

TV-NORD
ZERTIFIZIERTE
QUALITÄTWERKSTATT

Unsere Top Marken:

BABBOE **RIESE & MÜLLER** **GIANT** **PEGASUS** **STEVENS**
KALKHOFF **MAMMUT** **SCOTT** **SCOOLO**

www.bike-park-timm.shop